

WORLD MUSIC

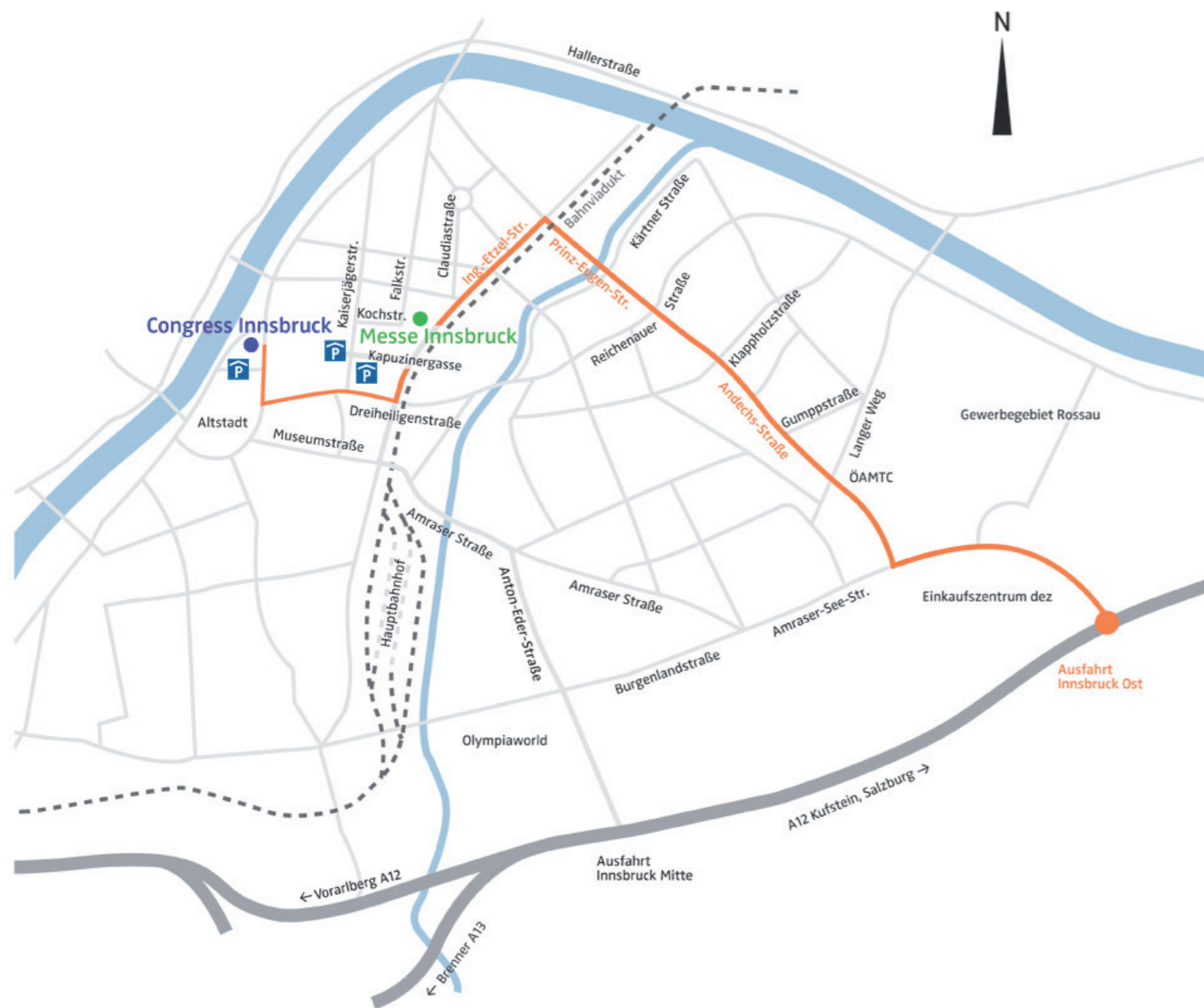
*Festival*



≡ [ 12. WORLD MUSIC ] ≡  
*Festival* INNSBRUCK • AUSTRIA  
MAY 5<sup>TH</sup>-8<sup>TH</sup>, 2016

PROGRAMM





## Herzlich willkommen zum 12. World Music Festival Innsbruck

Wir wünschen allen Teilnehmern einen  
erfolgreichen Wettbewerb und erlebnisreiche Tage.



**Deutscher Harmonika-Verband e. V.**  
in Kooperation mit der  
**European Accordion Federation und ihren Mitgliedsverbänden:**

Akkordeon Schweiz (CH)  
Harmonikaverband Österreich (A)  
National Accordion Organization of the United Kingdom (GB)  
Společnost Českých Akordeonistů (CZ)  
Suomen Harmonikkaliitto (FI)

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Deutscher Harmonika-Verband e.V.  
Rudolf-Maschke-Platz 6  
78647 Trossingen

Tel.: +49(0)7425-32 66 46  
Fax: +49(0)7425-32 66 48  
Mail: info@dhv-ev.de

**Redaktion:**  
Hedy Stark-Fussnegger

**Redaktionelle Mitarbeiter:**  
Heike Staufenberg  
Margit Steinhilber  
Mario Nortmann  
Thomas Fink

**Fotos:**  
© www.innsbruck.at  
(Seiten: 18-21, 24, 53, 60, 62-63)

**Grafik:** M. Frankenberger

**Druck:**  
TST-Verlag Trossingen  
Mail: info@springertrossingen.de

**Orientierungsplan** ..... 2  
**Impressum** ..... 2  
**Günther Platter** Landeshauptmann von Tirol ..... 5  
**Mag.a Christine Oppitz-Plörer** Bürgermeisterin von Innsbruck..... 7  
**Jochen Haußmann** Präsident des DHV..... 9  
**Prof. Jürgen Löchter** Präsident der EAF.....10  
**Arnold Kutzli** Ehrenpräsident des DHV.....12  
**Direktor Christian Mayerhofer** Congress und Messe Innsbruck .....13  
**Karin Seiler-Lall** Geschäftsführerin Innsbruck Tourismus .....15  
**Gerhard Müller** Präsident FIH ..... 17  
**Ehrenbeirat** ..... 18  
**DHV-Ehrenmitglieder und Preisträger 1983 - 2013** ..... 19  
**Rahmenprogramm** ..... 20-22  
    Freitag..... 20  
    Samstag..... 22  
    Sonntag.....22  
**Finale mit Preisverteilung** ..... 23  
**Dank** ..... 24  
**Europaorchester** ..... 25  
**Sing your Soul** ..... 26  
**Akkordeon Masters Studenten des Hohner-Konservatoriums** ..... 27  
**Galakonzert** ..... 28-29  
    Akkordeon Orchester „AKUD Sonja Marinkovic“..... 28  
    Nürnberger, Akkordeonorchester.....29  
**Konzert Progressiv, Akkordeon Orchester Freiburg** ..... 30  
**Festivalkonzert, Giora Feidman & Gitanes Blondes** ..... 31  
**Tango hören und erleben, Los Gringos del Tango**.....33  
**Herbert Pixner Projekt** ..... 35  
**Abend der Nationen** ..... 36-41  
    Klaus Paier Trio.....36  
    Nebl & Nebl.....37  
    Hohnerklang.....38  
    A-Train, Landesakkordeon Bigband Hessen..... 39  
    Gitanes Blondes..... 40  
    Royal Squeeze Box..... 41  
**Festival-Organisation**..... 42  
**Moderation und Regie**..... 42  
**Allgemeine Hinweise** ..... 43  
**Zeiteinteilung und Jury** .....44  
**Raumpläne** .....46  
**Plan Messe** .....47  
**Zeitplan Kategorien** ..... 48  
**Teilnehmerverzeichnis/Wertungsspiele** ..... 49-63



Sehr geehrte Damen und Herren,  
 liebe Musikfreunde,

mit Freude übernehme ich den Ehrenschatz für das 12. World Music Festival, welches von 5. bis 8. Mai 2016 in Innsbruck stattfindet, und ich gratuliere dem Deutschen Harmonika-Verband herzlich zur Ausrichtung.

Der weltweit größte Wettbewerb für Akkordeon- und Mundharmonika-Orchester/-Ensembles gastiert auch heuer wieder im Innsbrucker Congress, sorgt für musikalische Unterhaltung auf höchstem Niveau und bereichert das Land Tirol mit einem kulturellen Highlight.

Seit über 30 Jahren besteht zwischen dem Deutschen Harmonika-Verband, dem Land Tirol und der Stadt Innsbruck eine enge Partnerschaft im Zeichen der Musik. Veranstaltungen wie das World Music Festival tragen wesentlich dazu bei, Menschen zusammenzuführen, Barrieren zu überwinden und Gemeinsamkeiten zu finden. Ich freue mich, dass sich in der Landeshauptstadt MusikliebhaberInnen aus aller Welt einfinden werden, um gemeinsam zu musizieren und ihr Können zu präsentieren.

Als Landeshauptmann von Tirol bedanke ich mich bei den Organisatoren vom Deutschen Harmonika-Verband für ihr Engagement und wünsche dem World Music Festival einen guten und reibungslosen Verlauf. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen MusikerInnen – viel Freude und Erfolg sowie ein begeistertes Publikum.

Ihr

Günther Platter  
 Landeshauptmann von Tirol



## Willkommen in der Kulturstadt Innsbruck!

Vom 05. bis 08. Mai wird unsere Stadt zum wiederholten Male zum absoluten Hotspot der Harmonika-Musik. Dass Innsbruck dabei Bühne für den weltweit größten Wettbewerb für Akkordeon- und Mundharmonika-Orchester/-Ensembles ist, belegt, welche hohen Stellenwert Musik und Kultur in unserer Stadt haben.

Ein weiterer Beweis findet sich derzeit mitten in Innsbruck: Dort entsteht auf Österreichs größter Kulturbaustelle das Haus der Musik. Als kulturelles Kompetenzzentrum wird es ab 2018 alle wesentlichen musikalischen Ausbildungsstätten der Landeshauptstadt in einem Standort zusammenführen. Insgesamt 58 Millionen Euro werden in dieses Projekt investiert.

Innsbruck ist aber nicht nur Kulturstadt, sondern auch Sport-, Bildungs-, und Tourismusstadt. Überzeugen Sie sich selbst von der Vielfalt, denn ich bin überzeugt davon, dass Sie in diesen Tagen nicht nur musikalisch auf Ihre Kosten kommen: Die Tiroler Landeshauptstadt hat einiges zu bieten. Besonders der alpin-urbane Charakter, der seinesgleichen sucht, beeindruckt Gäste wie Einheimische.

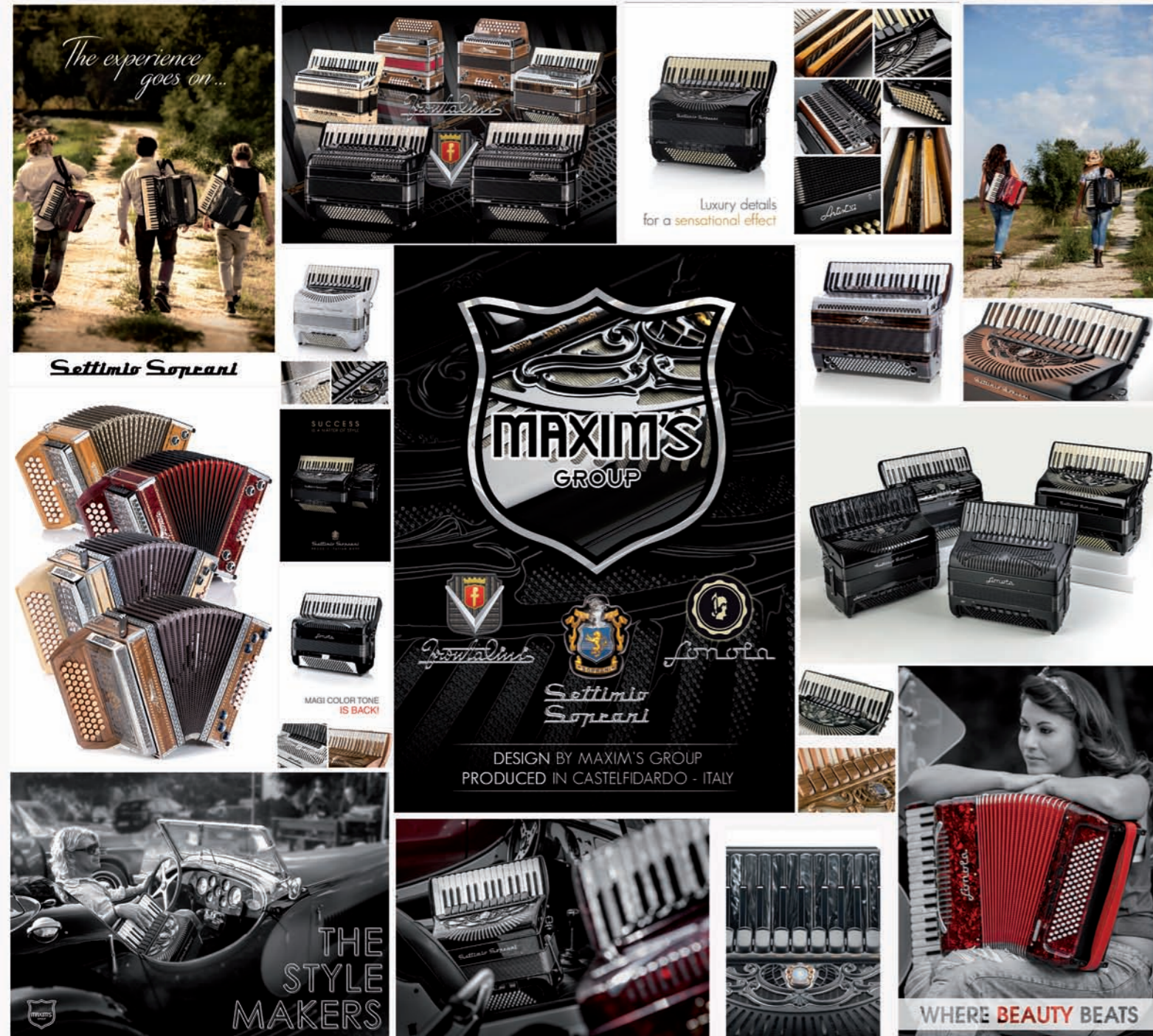
Ich freue mich bereits jetzt, Sie, liebe Musikerinnen und Musiker, nach Fertigstellung im neuen Juwel unserer Kulturlandschaft, dem Haus der Musik, willkommen heißen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit in Innsbruck und alles Gute für das World Music Festival 2016.

Mag.a Christine Oppitz-Plörer  
Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Innsbruck

# Wurden Ihre Wünsche schon alle erfüllt ?

Er sucht : attraktives Design,  
hochwertige Verarbeitung  
**Qualität, Einzigartigkeit,**  
Luxus, Dynamik,  
**Vielseitigkeit**

Sie sucht : cooles Outfit,  
individueller Style,  
**elegant, sinnlich,**  
warmer Klang,  
**Liebe zum Detail**



Liebe Akkordeonfreunde,  
liebe Gäste des Innsbrucker  
World Music Festival 2016.

„Musik ist allein die Weltsprache und braucht nicht übersetzt zu werden.“ Das Zitat des deutschen Schriftstellers Bertold Auerbach aus dem 19. Jahrhundert ist im Hinblick auf die weltpolitischen Ereignisse aktueller denn je. In einer Zeit vieler politischer und religiöser Konflikte sorgt die Musik für eine wohltuende Brücke der Verständigung, Toleranz und Humanität. Innsbruck wird vom 5. - 8. Mai wieder zur imponierenden Welthauptstadt des Akkordeons. Die vielen Mitwirkenden verzaubern die sehenswerte Stadt mit der einzigartigen alpin-urbanen Mischung aus Berg und Tal, Natur und Stadt mit faszinierendem musikalischen Können in vielfältigster Form. Bereits zum 12. Mal ist die österreichische Alpenhauptstadt Treffpunkt der internationalen Akkordeon-Szene.

Neben dem hochkarätigen Wettbewerb lockt ein attraktives Rahmenprogramm für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wie auch Gäste gleichermaßen. Kein Wunder, dass viele dem World Music Festival entgegen fiebern und seit vielen Jahren mit dabei sind. Das World Music Festival ist seit über 3,5 Jahrzehnten beeindruckender Leuchtturm der Harmonikabewegung. Das drückt sich auch daran aus, dass wir die Veranstaltung in Kooperation mit der European Accordion Federation und deren Mitgliedsverbänden durchführen. Sie sind herzlich eingeladen, die verschiedenen Wettbewerbe und Konzerte mit herausragender Musik zu erleben. Auf nach Innsbruck – Musik zum Hören, Staunen und Erleben.

Allen an der Organisation des World Music Festival Beteiligten herzlichen Dank für das vorbildliche ehrenamtliche Engagement. Mein Dank gilt allen, die für einen reibungslosen Ablauf des internationalen Musikfestivals sorgen – vor und hinter den Kulissen. Herzlichen Dank an den Tiroler Landeshauptmann Günther Platter für die Schirmherrschaft, Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer und Messedirektor Christian Mayerhofer für die hervorragende Unterstützung unseres Festivals. Wir sind gerne in Innsbruck. Allen Mitwirkenden viel Spaß und Erfolg, allen Gästen erlebnisreiche Tage in Innsbruck.

Jochen Haußmann MdL  
Präsident des Deutschen Harmonika-Verbandes e. V.

Exklusiv Vertrieb Deutschland : Nicole Gutmann

Mobil : 0049 (0) 174 1016100 Email : [info@maximsgroup.de](mailto:info@maximsgroup.de)

[www.maximsgroup.de](http://www.maximsgroup.de)



## Innsbruck und das Akkordeon 2016: Eine Konstante.

Selbst in bewegten Zeiten gibt es noch Konstanten. Das gilt auch für das Kulturleben und ganz besonders für Innsbruck und das Akkordeon.

Im Namen der Präsidenten der nationalen Mitgliedsverbände der EUROPEAN ACCORDION FEDERATION (EAF) heiße ich alle Wettbewerbsteilnehmer, die Musiker der Konzertveranstaltungen sowie alle Besucher des 12. WORLD MUSIC FESTIVAL herzlich willkommen.

Auch in diesem Jahr wird Innsbruck wieder zur großen Bühne eines bedeutenden kulturellen Events, einem Festival hohen Anspruchs und großer Bedeutung. Dank der Verlässlichkeit zwischen den Partnern – dem Deutschen Harmonika-Verband (DHV), der Stadt Innsbruck, dem Land Tirol und den Sponsoren – konnte dieses Vorhaben wieder einmal gelingen. Die Kooperation zwischen den genannten Partnern ist längst Tradition geworden und erzeugt seit dem ersten WORLD MUSIC FESTIVAL im Jahre 1983 in Innsbruck beispielhafte Resultate grenzüberschreitender Zusammenarbeit. Eine solche Gemeinschaftsaktivität ist in der heutigen Situation, geprägt durch drastische Sparmaßnahmen, keine Selbstverständlichkeit.

Aufgrund der allgemeinen schwierigen politischen Situation sind weitere Kürzungen der Zuschussmittel innerhalb der kulturellen Bereiche zu erwarten. Die Folgen, u. a. bedingt durch das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP, werden darüber hinaus zu einer Verarmung der kulturellen Vielfalt führen. Mit größter Ernsthaftigkeit und schnellem Handeln muss diesen Änderungen entgegengearbeitet werden, da wir alle in der Verantwortung sind, eine nicht mehr wegzudenkende bildungspolitische Aufgabe fortzuführen. Dass trotz allgemeiner finanzieller Schwierigkeiten ein Treffen mit tausenden Akkordeonisten auch in diesem Jahr in dieser wundervollen Stadt durchgeführt werden kann, ist ein Phänomen.

Innsbruck, eine international renommierte Sportstadt, ist mit dem WORLD MUSIC FESTIVAL, welches hier zum 12. Mal stattfindet, für Akkordeonisten wieder das Zentrum der musikalischen Innovation. Eine breit gefächerte Klangpalette der besonderen Art, auf die wir uns alle schon im Vorfeld der Veranstaltungen freuen können, erlebt

der Hörer auch in diesem Jahr wieder. Der vielschichtige Wettbewerb, in Verbindung mit den Konzertveranstaltungen unter Mitwirkung international anerkannter Künstler, garantiert den Besuchern wieder vielfältige und richtungsweisende Hörerlebnisse sowie stilistisch unterschiedlichste Darbietungen.

Durch die überaus beachtliche Anzahl der Akkordeon-Orchester und Ensembles wird die verbindende Kraft der Musik in unserer Gesellschaft deutlich bestätigt. Dazu zählt selbstverständlich auch das Zusammenspiel „Akkordeon mit anderen Instrumenten“. Es ist zu hoffen, dass in naher Zukunft auch die zeitgenössische Kammermusik in gemischten Instrumentalbesetzungen den gleichen Stellenwert in der Akkordeon-szene einnehmen wird wie seit Jahrzehnten der Akkordenorchester-Bereich. Musiker und Komponisten sollten hier keine Scheu beim Beschreiten ungewohnter Wege zeigen. Wir brauchen für die Zukunft jedenfalls Orientierungsangebote und -hilfen für kommende Generationen. Ich erinnere in diesem Zusammenhang an die Worte von Robert Schumann, der sagte: „Wir wollen nicht jahrhundertlang dasselbe wiederholen, sondern auf ein Neues bedacht sein.“ Überzeugt sind wir jedenfalls alle davon, dass das gemeinschaftliche Musizieren, das intensive Bemühen um ein gemeinsames musikalisches Ziel und das Einbringen individuellen Könnens mehr ist als nur eine Möglichkeit sinnvoller Freizeitgestaltung.

Der Deutsche Harmonika-Verband (DHV) hat seit Jahrzehnten durch zahlreiche Veranstaltungen das kulturelle Leben mitgestaltet und unterstützt und somit Möglichkeiten zur Präsentation und Weiterbildung geschaffen.

Dem Organisationsteam, welches die Durchführung dieses 12. Festivals mit landesweiter, nationaler und internationaler Ausstrahlung auch in diesem Jahr wieder ermöglichte, meine Hochachtung und Anerkennung für vorbildlich Geleistetes.

Den Wettbewerbsteilnehmern sowie allen Besuchern wünsche ich aufschlussreiche und entspannende Tage und somit eine schöne Zeit in Innsbruck.

Herzlichst Ihr

Prof. Jürgen Löchter  
Präsident der EUROPEAN ACCORDION FEDERATION (EAF)



### Innsbruck 2016: Die beispiellose Aufwärtsspirale. Nachhaltigkeit bestimmt den Erfolg.

1983 fing es an. Ein Neubeginn in der internationalen Akkordeon-Welt. Und dann alle 3 Jahre die Fortsetzung. Eine endlose Geschichte, wie es scheint. Auch das World Music Festival 2016 bietet wieder einen fantastischen Rahmen für dieses musikalische Gipfeltreffen mit großer gesellschafts- und kulturpolitischer Ausstrahlung. Nicht zu vergessen die Nachhaltigkeit, die das Konzept von jeher bestimmt. In diesem Zusammenhang darf auch gesagt werden, dass es nirgendwo auf der Welt, so zumindest meine Kenntnis, die Möglichkeit gibt, hautnah zu erleben, welche Faszination, welche Orientierung und auch welche Motivation das Akkordeon, inzwischen erfreulicherweise auch im Zusammenhang mit anderen Instrumenten, ausstrahlt. Die heutige Komponisten-Generation beweist dies eindrucksvoll und trägt weiter zur Öffnung bei. Das Akkordeon ist erwachsen geworden. Junge Pädagogen, Solisten aus der professionellen wie nicht-professionellen Szene, genauso wie Dirigenten jeder Couleur, fühlen sich animiert. Die Akkordeon-Welt schlummert längst nicht mehr nur im Verborgenen, obwohl die vorgegebenen und wohlgemeinten Einstufungslisten für Wettbewerbe manchmal kreative Grenzen setzen. Anhaltspunkte, vor allem für Juroren, muss es geben – sagt man. Muss es das auch für alle Zeiten sein? Kenner und Könnner sind gefragt.

In einzelnen Passagen des diesjährigen Welt-Festivals ist Vielseitigkeit und Internationalität wie nie zuvor angesagt. Ein Licht- und Leucht-Zeichen. Die Akkordeon-Gegenwart lässt aufhorchen. Eine ergänzende und sicher auch willkommene Musik- und Lebens-Kultur wird übrigens das Thema der Flüchtlingsströme bringen. Neue, manchmal vielleicht noch ungewohnte Vielfalt trifft auf feste Strukturen. Auseinandersetzung, nicht Abneigung oder gar Intoleranz, ist gefragt. Nicht nur die Demografie, nicht nur die Arbeits-Welt, auch die Musik-Welt bekommt neue Substanz. Erkennbar für die Menschen, die in der Lage sind, über ihren eigenen Schatten und damit über Voreingenommenheiten zu springen. Jetzt braucht die Musik noch mehr Kämpfer, denn es geht auch um die Zukunfts-Gestaltung in den Vereinen und Verbänden, wobei das Ergebnis letztendlich nicht am Instrument, sondern an den Menschen selbst liegt. Ein Scheideweg? Keinesfalls. Vielmehr eine Startmöglichkeit in eine noch vielfältigere und motivierende Zukunft. Das World-Music-Festival 2016 macht es deutlich. Erleben Sie es selbst.

Arnold Kutzli  
Ehrenpräsident des Deutschen Harmonika-Verbandes, Träger des Adler-Ordens in Gold des Landes Tirol



### Liebe Harmonikabegeisterte und Teilnehmer des World Music Festival!

Mit großer Freude erwartet Innsbruck den weltweit größten Wettbewerb für Akkordeon- und Mundharmonikaensembles: das World Music Festival 2016. Vom 5. bis 8. Mai finden sich rund 10.000 Harmonikaspieler und Freunde im Innsbrucker Congress und auf der Messe ein. Wahrlich ein Klangerlebnis der besonderen Art, wenn die großen Orchester die vollen Säle zum Vibrieren bringen.

Das World Music Festival hat im Reigen der rund 480 Veranstaltungen, die pro Jahr in den drei Häusern der Congress Messe Innsbruck stattfinden, einen besonderen Status. Bei dieser Veranstaltung sieht und spürt der Besucher das Gemeinschaftserlebnis ganz hautnah. Dabei wird das Zusammenspiel von Jung und Alt in der Liebe zur Musik vereint. Es ist wohltuend zu vermerken, dass Musik und Kultur seinen hohen Stellenwert in der Alpenhauptstadt behauptet und in der Gesellschaft stark verankert ist.

Gemeinsam mit der Stadt Innsbruck und dem Land Tirol ist es uns daher heuer wieder eine besondere Freude, Gastgeber des World Music Festival zu sein, und wir werden alles zu seinem guten Gelingen beitragen.

Mein Dank richtet sich an den Veranstalter, den Deutscher Harmonika-Verband e.V., an dessen Präsidenten Jochen Haußmann und dessen erste Vizepräsidentin, Hedy Stark-Fussnegger, und an all die Helfer – und nicht zuletzt an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie an die Fans des World Music Festival 2016 in Innsbruck.

Ich wünsche Ihnen allen einen spannenden Wettbewerb, viele gute Begegnungen und unvergessliche Tage in Innsbruck im schönen Land Tirol.

Herzlichst, Ihr

Dipl.-BW (FH)  
Direktor Christian Mayerhofer

# 12. WORLD MUSIC Festival

INNSBRUCK-AUSTRIA  
MAY 5<sup>TH</sup>-8<sup>TH</sup>, 2016

Ihr Souvenir zum  
12. World Music Festival 2016



- T-Shirts für Groß & Klein
- mit Festival Logo
- 100% Baumwolle



**Preis 13,- €/Stk.  
Exklusiv erhältlich  
im Festival-Büro.**

#### Extra

Den Namen Ihres Vereins oder Ihren eigenen Namen können Sie, bei Manuel Strüber vor Ort aufs offizielle Veranstaltungsshirt gegen eine geringe Gebühr flocken lassen. Platzierung nach Wunsch.



Liebe Teilnehmer des World Music Festival, liebe Musikfreunde, liebe Gäste,

ich heiße Sie im Namen des Tourismusverbandes ganz herzlich in Innsbruck und seinen Feriendörfern willkommen. Wir freuen uns sehr, dass auch heuer so viele hochkarätige Akkordeon-Orchester ihren Weg zum 12. World Music Festival nach Innsbruck finden. Es ist das weltgrößte Akkordeonfestival mit ca. 190 Gruppen und Teilnehmern aus 8 Nationen und unterstreicht einmal mehr die Bedeutung Innsbrucks als internationale „Musikstadt“. Wir freuen uns alle auf die vielfältigen musikalischen Darbietungen der hochmotivierten AkkordeonspielerInnen jeden Alters und auch, dass der Funke ihrer Begeisterung am Musizieren auf das, hoffentlich, so wie in den Vorjahren zahlreich erscheinende Publikum überspringt.

Als Geschäftsführerin des Tourismusverbandes ist das World Music Festival für mich nicht nur ein musikalisches Highlight. Auch in touristischer Hinsicht ist die Veranstaltung ein Glanzlicht für Innsbruck und seine Feriendörfer, und die Wertschöpfung in den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und Handel ist für unsere Region enorm.

Ebenso ist der Tourismusverband schon seit Jahren ein starker Partner und Sponsor des Festivals, und wir wünschen uns auch weiterhin, dass die Organisatoren Innsbruck wohlgesonnen bleiben und das World Music Festival wie bisher ein Frühjahrshöhepunkt im Veranstaltungskalender unserer Region bleibt.

Innsbruck kann einmal mehr mit dieser Veranstaltung für sich in Anspruch nehmen, sich als internationale Musik- und Kulturstadt etabliert zu haben. Ich wünsche daher den zahlreichen Teilnehmern viel Erfolg und ein „harmonisches“ Vergnügen.

Karin Seiler-Lall  
Geschäftsführerin Innsbruck Tourismus



# WORLD HARMONICA FESTIVAL 2017

**HOHNER**  


- Wettbewerbe
- Konzerte
- Workshops
- Service
- Ausstellungen
- Sessions
- Highlights

01. - 05. November 2017  
TROSSINGEN / GERMANY  
[www.whf-2017.de](http://www.whf-2017.de)  
[www.facebook.com/WHF2017](https://www.facebook.com/WHF2017)



Fédération Internationale de l'Harmonica  
Postfach 1260 • 78636 Trossingen • Germany

Tel. ++49 (0) 7425 / 20455  
Fax. ++49 (0) 7425 / 20415  
eMail [info@whf-2017.de](mailto:info@whf-2017.de)



DEUTSCHER HARMONIKA  
VERBAND e.V.



## Service für die Teilnehmer

Für die besonderen Fotos.

Orchesterfotos oder Porträt –  
wenden Sie sich direkt an das  
Studio 157.

Tel.: +49-221-9644892  
[www.studio157.de](http://www.studio157.de)

**STUDIO 157**  
kreative Fotografie 



Liebe Teilnehmerinnen  
und Teilnehmer, liebe Besucher  
des World Music Festival 2016,

ich wünsche Ihnen allen ein tolles, einzigartiges und zu jeder Zeit harmonisch verlaufendes Festival. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den unterschiedlichen Wettbewerbskategorien drücke ich ganz fest die Daumen und hoffe, dass sich all Ihre musikalischen Erwartungen voll erfüllen mögen.

Ein herzliches Dankeschön auch den Verantwortlichen und Organisatoren, die dieses internationale Festival so eindrucksvoll und gut vorbereitet und geplant haben.

Ich freue mich bereits heute, Ihnen das nächste Festival Highlight ankündigen zu dürfen: Vom 1. – 5. Nov. 2017 findet in der Musikstadt Trossingen das World Harmonica Festival 2017 statt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit atemberaubenden Konzerten, spannenden Wettbewerben, informative Workshops, Sessions und Ausstellungen werden unsere Gäste begeistern.

Sie sind alle herzlich eingeladen, dieses weltgrößte Mundharmonika-Event im November 2017 in Trossingen zu erleben und zu genießen.

Ihr



Gerhard Müller  
Präsident  
Fédération Internationale de l'Harmonica




**Stefan Althoff**, Geschäftsführer der HOHNER Musikinstrumente Verwaltungs-GmbH, Trossingen

**Rolf Rindlisbacher**, Zentralpräsident Akkordeon Schweiz,  
Eidgenössischer Harmonika- und Akkordeon-Musikverband (EHAMV)

**Raymond Bodell**, Präsident Confédération Internationale des Accordéonistes (CIA)

**Ernst Burgbacher**, Parlamentarischer Staatssekretär a. D.  
Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO)

**Dieter Dörrenbächer**, Geschäftsführer der Hohner-Konservatorium GmbH, Trossingen

**Dr. Thomas Goppel**, MdL, Präsident des Bayerischen Musikrates

**Dr. Mei Huang**, Präsidentin FIAKE e. V. Berlin

**Friedrich Kraft**, Tourismusexperte

**Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrates

**Arnold Kutzli**, Ehrenpräsident des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV)

**Direktor Georg Lamp**, Geschäftsführer i. R. Congress und Messe Innsbruck

**Prof. Jürgen Löchter**, Präsident der European Accordion Federation (EAF)/Komponist und Akkordeonvirtuose

**Dr. Clemens Maier**, Bürgermeister der Musikstadt Trossingen

**Prof. Walter Maurer**, Ehrenpräsident der European Accordion Federation (EAF)

**Direktor Christian Mayerhofer**, Geschäftsführer Congress und Messe Innsbruck

**Gerhard Müller**, Präsident Fédération Internationale de l'Harmonica (FIH)

**Mag.a Christine Oppitz-Plöner**, Bürgermeisterin der Stadt Innsbruck

**Dr. Mag. Beate Palfrader**, Kulturlandesrätin Tirol

**Ernst Pfister**, Wirtschaftsminister Baden-Württemberg a. D., Ehrenpräsident des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV)

**Walter Pfohl**, Ministerialrat a. D., Stiftung „Singen mit Kindern“

**Günther Platter**, Landeshauptmann Tirol

**Dr. MMag. Wolfram Rosenberger**, Direktor der Musikschule Innsbruck

**Karin Seiler-Lall**, Generalmanagerin Innsbruck Tourismus

**Arthur Squindo**, Musikverleger, Männedorf, Schweiz

**Ing. Roland Tanzer**, ORF Tirol

**Christoph Tschirdewahn**, Vertragsanwalt des Deutschen Harmonika-Verbandes (DHV)

**Werner Weibert**, Präsident des Harmonikaverbandes Österreich (HVÖ)

**Prof. Dr. Hermann J. Wilske**, Präsident Landesmusikrat Baden-Württemberg

## Ehrenmitglieder

**Werner Niehues**, Trossingen

**Bernhard Schüle**, Murrhardt

**Dietmar Walther**, Taunusstein

**Hans-Rüdiger Klein**, Bensheim

**Georg Penz**, Schwäbisch Gmünd, *Ehrenvorsitzender des Musikbeirates*

**Fritz Dobler**, Singen, *Ehrendirigent*

**Arnold Kutzli**, Trossingen, *Ehrenpräsident*

**Ernst Pfister**, Trossingen, *Wirtschaftsminister Baden-Württemberg a.D., Ehrenpräsident*

## Erste Preisträger der World Music Festivals der Jahre 1983 – 2013

**1983** Ingoldstädter Akkordeonorchester, Dirigent Bernd Maltry

**1986** Solisten-Orchester Accordeana Graz, Dirigent Ignaz Oswald

**1989** Akkordeonorchester Wiesbaden, Dietmar Walther

**1992** Akkordeonorchester Baltmannsweiler, Dirigent Thomas Bauer

**1995** Akkordeonorchester Dietmar Walther, Wiesbaden, Dirigent Jörg Mehren

**1998** Akkordeonorchester Baltmannsweiler, Dirigent Thomas Bauer

**2001** Akkordeonorchester Untergrombach, Dirigent Wolfgang Pfeffer

**2004** Akkordeonorchester Willi Münch, Nürnberg, Dirigent Stefan Hippe

**2007** Akkordeonorchester Untergrombach, Dirigent Wolfgang Pfeffer

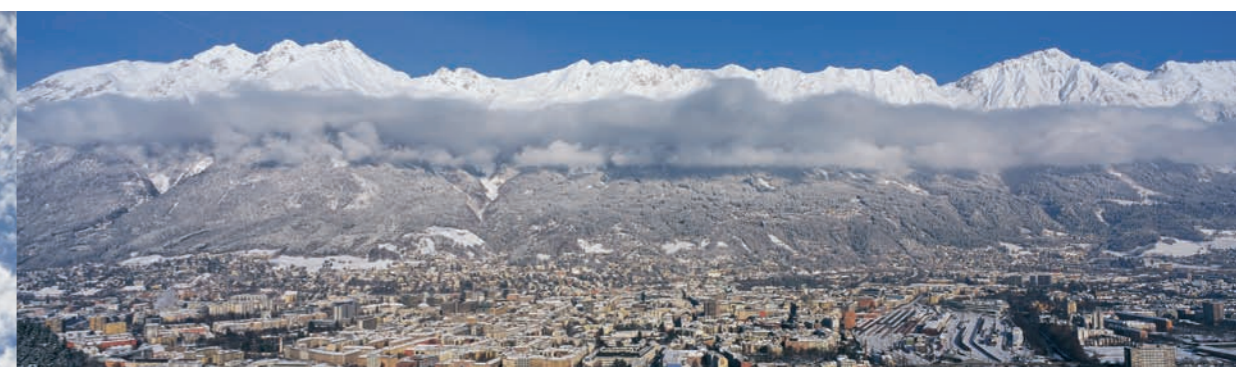
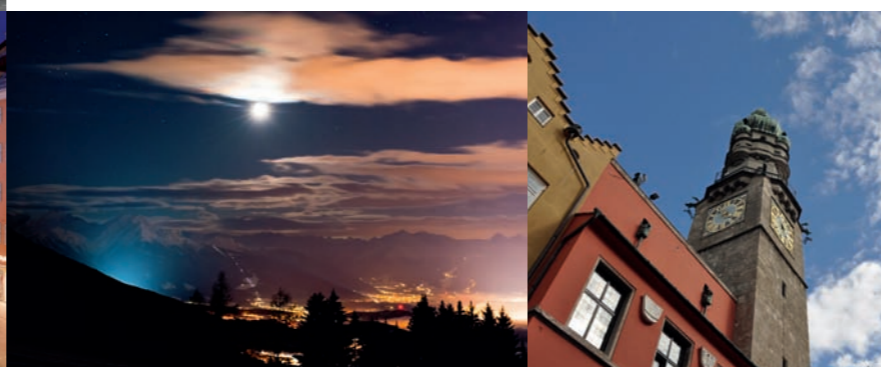
**2010** Nürnberger Akkordeonorchester, Dirigent Stefan Hippe

**2013** Orchester „AKUD Sonja Marinković“ Novi Sad/Serbien, Dirigent Goran Penić



Donnerstag, 05.05.2016

	Anreise der Teilnehmer/Arrival of the participants		
15:30 – 16:15 Uhr	<b>Jurybesprechung</b>	NEUE MESSE	Seminarraum
16:30 – 17:15 Uhr	<b>Organisationsbesprechung</b>	NEUE MESSE	Seminarraum



Festival-Konzerte

19:00 – 20:00 Uhr Eintritt € 10,00	<b>Akkordeon Masters Studenten des Hohner Konservatoriums</b>	CONGRESS	Saal Brüssel
20:00 – 22:30 Uhr Eintritt € 18,00	<b>Gala-Konzert „Toujours l'accordéon“ Orchester „AKUD Sonja Marinković“ Novi Sad (SRB) 1. Preisträger des World Music Festival 2013 Dirigent: Goran Penić Nürnberger Akkordeonorchester (D) Dirigent: Stefan Hippe</b>	CONGRESS	Saal Tirol

Freitag, 06.05.2016

08:30 – 18:00 Uhr	<b>Wertungsspiele</b>	NEUE MESSE	Saal 1 + 2 + 3
08:30 – 17:00 Uhr	<b>Wertungsspiele</b>	CONGRESS	Säle Tirol, Innsbruck, Brüssel
11:30 – 14:00 Uhr	<b>Probe Europaorchester</b> Dirigent: Hans-Günther Kölz	CONGRESS	Saal Dogana
13:00 – 14:00 Uhr	<b>Sing Your Soul</b>	CONGRESS	Orangerie
Eintritt frei	1. Preisträger des „Open Accordion Contest 2014“		
15:00 – 16:30 Uhr	<b>Komponistenforum Akkordeon</b>	CONGRESS	Orangerie

20:30 – 22:30 Uhr Eintritt € 23,00	<b>Festival-Konzert „Back to the roots“ Giora Feidman &amp; Gitanes Blondes</b>	CONGRESS	Saal Dogana
20:00 – 22:15 Uhr Eintritt € 18,00	<b>Akkordeon Progressiv „dream  play  smile“ Freiburger Akkordeon-Orchester</b>	CONGRESS	Saal Innsbruck
21:30 – 23:00 Uhr Eintritt frei	<b>„Tango hören und erleben“ Los Gringos del Tango</b>	CONGRESS	Orangerie

Samstag, 07.05.2016

08:30 – 18:15 Uhr	<b>Wertungsspiele</b>	NEUE MESSE	Saal 1 + 2 + 3
08:30 – 17:15 Uhr	<b>Wertungsspiele</b>	CONGRESS	Säle Tirol, Innsbruck, Brüssel
11:30 – 14:00 Uhr	<b>Probe Europaorchester</b> Dirigent: Hans-Günther Kölz	CONGRESS	Saal Dogana
11:00 – 12:00 Uhr	<b>Diskussionsrunde</b> zum Wettbewerb	CONGRESS	Orangerie
15:00 – 16:30 Uhr	<b>Workshop</b> mit Matthias Matzke	CONGRESS	Orangerie

Abend der Nationen

20:00 – 22:00 Uhr Eintritt € 30,00	<b>Herbert Pixner Projekt</b>	CONGRESS	Saal Tirol
20:30 Uhr - Open end Eintritt € 22,00	<b>Orchester Hohnerklang Trossingen</b> Dirigent: Hans-Günther Kölz	CONGRESS	Saal Dogana
	<b>Landes-Akkordeon-Bigband</b> Hessen A-Train Dirigent: Wolfgang Ruß	CONGRESS	Saal Dogana
	<b>Klaus Paier Trio</b>	CONGRESS	Saal Innsbruck
	<b>Nebl &amp; Nebl</b>	CONGRESS	Saal Brüssel
	<b>Gitanes Blondes</b>	CONGRESS	Saal Brüssel
	<b>Royal Squeeze Box</b>	CONGRESS	Orangerie
	<b>Los Gringos del Tango</b>	CONGRESS	Orangerie

Sonntag, 08.05.2016 – Finale mit Preisverleihung

10:30 Uhr	<b>Finale mit Preisverleihung</b> Musikalische Umrahmung <b>Orchester Hohnerklang, Trossingen und Europaorchester</b> Dirigent: Hans-Günther Kölz	OLYMPIAHALLE
-----------	--	--------------

FINALE



Sonntag, 8. Mai 2016  
10:30 Uhr Olympiaworld/Olympiahalle

Olympiastraße 10, Innsbruck



**Musikalische Umrahmung:**  
**Orchester Hohnerklang, Europaorchester,**  
Ltg. Hans-Günther Kölz

**Urkunden und Auszeichnungen**

Alle teilnehmenden Orchester und Ensembles erhalten je eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl und dem zugesprochenen Prädikat. Die ersten drei Preisträger der einzelnen Kategorien erhalten eine Trophäe, sofern sie das Prädikat „hervorragend“ erreicht haben. Die Erstplatzierten aller Kategorien mit dem Prädikat „hervorragend“ erhalten den Titel:

**Erster Preisträger des 12. World Music Festival Innsbruck 2016.**

**Weitere Auszeichnungen für Erstplatzierte mit dem Prädikat „hervorragend“:**

- Den Ehrenpreis der Stadt Innsbruck – Kategorie Akkordeon-Orchester-Höchststufe
- Akkordeons und Melodicas der Firmen Hohner/Musik-Meyer, inkl. eines eintägigen Workshop (Akkordeon) mit einem Endorser der Firma Hohner, erhalten Orchester der Kategorien Jugend- und Schüler-Orchester zur Unterstützung der erfolgreichen Nachwuchsarbeit.



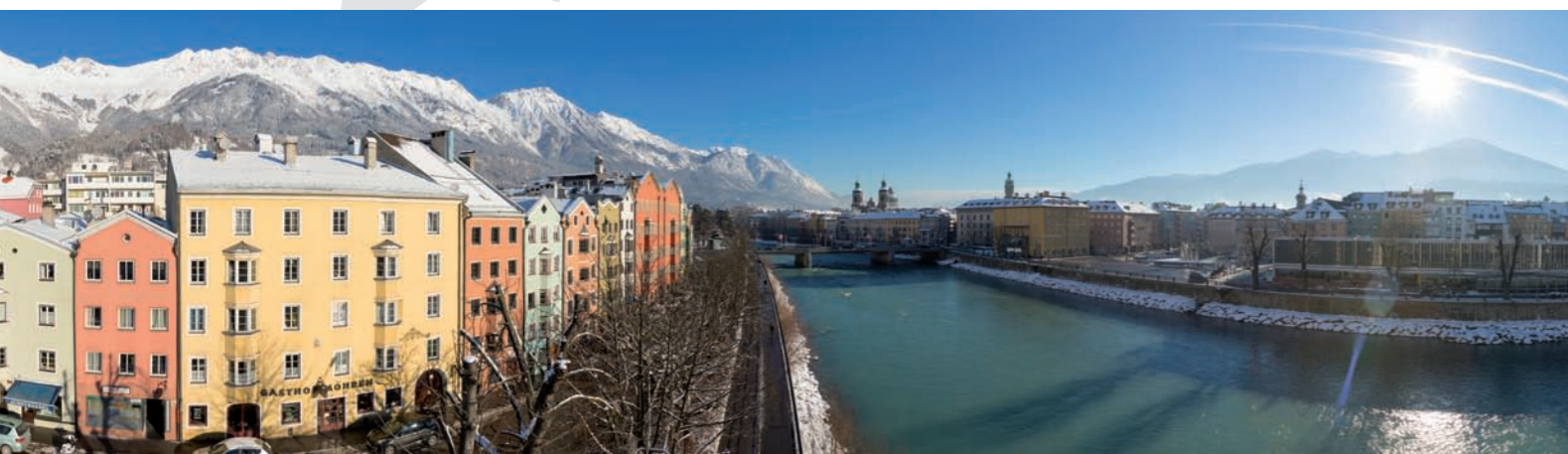
Wir danken den Firmen die mit einer Ausstellung oder einem Inserat das 12. World Music Festival 2016 ideell und finanziell unterstützen.

- Akkordeon-Service-Center Zimmermann "Bugari"
- Beltuna Accordions s.r.l.
- Fisitalia-Deutschland
- HDSmusic-System
- Kölner Verlagsagentur
- Le Editions du Nord
- Maximgroup
- Musik-Meyer GmbH
- Musikhaus Hoppe
- Musikverlag Holzschuh
- Musikversand und Verlag Jetelina
- Musikverlag Tastenzauber
- Quadrifolio Musikverlag GbR
- Roland Germany GmbH
- Pigini Akkordeons
- Scandalli Accordions s.r.l.
- Verlag Purzelbaum

Danke allen Helfern von Congress und Messe und dem DHV e. V. für die vielfältige, ehrenamtliche Unterstützung vor Ort.

Many thanks to the team from Fair & Congress Center Innsbruck and the DHV e.V. for their tremendous support to the World Music Festival.

# DANKKE



## Europaorchester



Auch dieses Mal wird das Europaorchester unter Leitung von Hans-Günther Kölz am Sonntagmorgen zusammen mit dem Orchester Hohnerklang bei der Siegerehrung spielen. In diesem Jahr wird das extra von Hans-Günther Kölz komponierte Werk „Anthem for Europe“ und „Music“ von John Miles dargeboten.

Die Proben für das Europaorchester finden am Freitag, 6.5.2016, und Samstag, 7.5.2016, von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr im Saal Dogana statt. Um am Sonntagmorgen mitzuspielen, sollte mindestens eine Probe besucht werden.

### Anmelden lohnt sich!

Immer aktuell sein mit MyHarmonica und dem Newsletter „Blickpunkt DHV“. Melden Sie sich kostenlos ([www.dhv-ev.de](http://www.dhv-ev.de) oder [www.myharmonica.de](http://www.myharmonica.de)) an, und Sie erhalten wichtige Informationen wie Konzerte, Kursangebote und Neuigkeiten aus der Akkordeonwelt als erster.

Die Ergebnisliste des World Music Festival steht ab Montag, 9. Mai 2016, in MyHarmonica.

Dieser Service des Deutschen Harmonika-Verbandes ist **kostenlos**.



## SING YOUR SOUL

Freitag, 06. Mai 2016, 13 Uhr, Orangerie



Meike Salzmann und Ulrich Lehna sind als Duo „Sing Your Soul“ Sieger des Internationalen Musikwettbewerbs „Open Accordion Contest 2014“ in Bielefeld und lassen in einer nahezu einzigartigen Kombination Bassklarinette und andere Klarinetten und das Konzertakkordeon aufeinander treffen. Sie werden im Jahr 2016 in mehreren Kammermusikreihen in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern mitwirken sowie zahlreiche Konzerte in Kirchen jeglicher Größe geben. Um die Randstellung der Bassklarinette als Bassinstrument in Symphonieorchestern abzumildern, haben Ulrich Lehna und Meike Salzmann verschiedenste Melodien neu für diese einzigartige Instrumentenkombination arrangiert. In dem von Johann Sebastian Bach bearbeiteten ursprünglichen Violinkonzert a-moll von Antonio Vivaldi vermögen das außerordentlich tiefe und bewegende Timbre der Bassklarinette und der an eine Orgel erinnernde Klang des Konzertakkordeons perfekt zu harmonisieren. Auch weitere klassische Stücke von Mozart, Tartini und Iturralde sowie Tangos von Carlos Gardel und aus Finnland vermögen diese Instrumente mit neuen Klangmöglichkeiten zu beleben. Der finnische Tango ist eine Erscheinung, die man überall in der Welt bewundert. Er spiegelt das melancholische Volk und die einzigartige Natur in seinen Motiven und Texten wider. In Argentinien entwickelte sich aus einem bunten Sammelsurium städtischer Musik und Tänze, die durch vielfältige Einwanderernationen ins Land gebracht wurden, vermischt mit den ländlichen Payadas der Gauchos um 1880 die Milonga, die sich später zum Tango verlangsamte. Inhaltsschwer sind die depressiven Texte der Sänger, die oft von unerwidelter Liebe, Eifersucht, Alkohol, Spielsucht und Leidenschaft handeln. Astor Piazzolla brachte den Tango nuevo auf kammermusikalisches Niveau und bereicherte ihn um zahlreiche Klangelemente. Natürlich präsentieren die beiden Musiker auch Klezmermusik für die Seele und weitere besondere Stücke. Meike Salzmann lebt in Sörup und ist Studienrätin am Bernstorff-Gymnasium Satrup. Sie spielt seit dem 11. Lebensjahr Akkordeon und wurde bald Stimmführerin und Solistin im Akkordeonorchester Eckernförde, dessen Vorsitz sie im Jahr 2012 übernahm. Unterricht erhielt sie von verschiedenen Lehrern, u. a. absolvierte sie ein Privatstudium bei dem russischen Bajanvirtuosen Vladimir Jeschkin (Absolvent des Gnassin-Konservatoriums und Dozent der Moskauer Philharmonie. Der gebürtige Mainzer Ulrich Lehna erlernte nach einer klassischen Ausbildung in Blockflöte und Klavier Klarinetten- und Saxophonspiel. Nach dem Musikstudium in Mainz und Köln lebt und arbeitet er in Altenholz als freischaffender Soloklarinetten- und -saxophonist sowie als Musiker und Musikerzieher an öffentlichen Schulen und privat. Daneben ist er Mitglied im Vorstand des Landesmusikrats und als Juror bei „Jugend musiziert“ tätig.

**Meike Salzmann**  
Akkordeon

**Ulrich Lehna**  
Klarinette

**Mehr Infos:**  
[www.akkordeon-musik.jimdo.com](http://www.akkordeon-musik.jimdo.com)

[www.sing-your-soul.jimdo.com](http://www.sing-your-soul.jimdo.com)

## STUDENTEN DES HOHNER-KONSERVATORIUMS

Freitag, 06. Mai 2016, 19 Uhr, Saal Brüssel



„Akkordeon leben und lehren“ ist das Motto unserer Einrichtung. Wir sind begeistert von diesem Instrument der scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten. Der Beruf des Musikpädagogen ist unseres Erachtens für unsere Gesellschaft von sehr großer Bedeutung. Wir bilden daher mit großer Überzeugung jüngere und auch ältere Menschen als Musikpädagogen mit dem Hauptinstrument Akkordeon aus.

Die Geschichte des Hohner-Konservatoriums ist bereits über 75 Jahre alt. Aus der Entwicklung des Akkordeons und der Akkordeonpädagogik in Deutschland ist die Institution aus diesem Grunde nicht mehr wegzudenken. Eine Vielzahl heute namhafter Akkordeonisten und Musikpädagogen haben ihre Ausbildung am Hohner-Konservatorium erhalten. Heute ist sich die Bildungseinrichtung ihrer tiefen und bedeutsamen Geschichte sehr bewusst und schreibt diese mit äußerst großem Engagement fort – ganz nach dem Leitspruch „Tradition mit Zukunft“.

Das Hohner-Konservatorium Trossingen ist eine im nationalen und internationalen Musikbetrieb einzigartige Kultur- und Bildungseinrichtung. Die Ausbildung am Hohner-Konservatorium ist bekannt als sehr hochwertig und sehr praxisbezogen. Unsere Absolventen haben deshalb hervorragende Berufschancen. Wir decken nicht nur den klassischen Bereich ab. Auch Jazz und Populärmusik sowie Dirigieren und Orchesterleitung sind Schwerpunkte unserer Ausbildung. Wir haben Lust am Musizieren, wir begeistern uns für Neues, fürs Experiment, für Improvisation. Zum Experimentieren und Improvisieren ermutigen wir auch unsere Schüler. Wir unterstützen sie dabei, ihren ganz eigenen Stil zu finden. Und nicht zuletzt: Wir vom Hohner-Konservatorium – Schüler, Dozenten, Mitarbeiter – sind eine große Familie, in der man zusammenhält.

[www.hohner-konservatorium.de](http://www.hohner-konservatorium.de)

Spieler des  
Hohner-Konservatoriums:

**Quartett**  
**Klasse Werner Glutsch**  
(Matthias Matzke, Robin Schmidt, Tina Tarnawa und Sabrina Latus)

**Duo Monja Heuler und Felix Kogel**  
(Klasse Hans-Günther Kölz)

**Felix Kogel**  
(Klasse Hans-Günther Kölz)

**Duo Christina Felder und Mihajlo Rajkovic**  
(Klasse Andreas Nebl)

**Felix Fritschi**  
(Klasse Andreas Nebl) und  
**sein Gypsy-Trio**  
(Besetzung Akkordeon, Saxophon, Bass, Gitarre)

## AKKORDEON-ORCHESTER „AKUD SONJA MARINKOVIĆ“

Freitag, 06. Mai 2016, 20 Uhr, Saal Tirol



Das Akkordeon-Orchester „AKUD Sonja Marinković“ aus Novi Sad, Serbien, wurde 1951 gegründet. Schon damals war die oberste Priorität der damaligen Dirigentin, Prof. Milana Barackov-Malenica, der Durchbruch und die Emanzipation des Akkordeons als gleichwertiges, klassisches Instrument. Milana Barackov-Malenica dirigierte das Orchester 40 Jahre und gewann die höchste internationale und nationale Anerkennung. Goran Penić spielte jahrelang als Konzertmeister im Orchester. Danach wurde er musikalischer Assistent von Milana Barackov-Malenica, bis er 1999 die Leitung des Orchesters übernahm. Das Orchester zeichnet die außergewöhnliche Tonqualität aus sowie die Tradition, das vollständige Programm auswendig zu spielen. Auf diese Art haben die Spieler den bestmöglichen Kontakt zum Dirigenten. Somit werden sie auf seine Mimik und seine Impulse sensibilisiert.

Goran Penić ist 1970 in Novi Sad, Serbien, geboren und aufgewachsen. Seine musikalische Laufbahn, im Fach Akkordeon begann er mit 7 Jahren an der Musikschule in Novi Sad, unterrichtet von Prof. Dragica Tomasev. Er studierte an der Kunst- und Musikakademie in Novi Sad Musiktheorie, Akkordeon und Dirigieren. Er ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Solo-Wettbewerbe. Goran Penić engagiert sich für die Emanzipation und die Anerkennung des Akkordeons in solistischer sowie Kammer und orchestraler Musik. Das Akkordeon-Orchester aus Novi Sad besteht aus 40 aktiven Spielern und Spielerinnen, die in verschiedenen Branchen tätig sind (Hausfrauen, Schüler, Wirtschafts-, Sprach- und Jura-Studenten, Pädagogen, Landwirte, Ingenieure, etc.). Goran Penić sucht stets den außergewöhnlichen Klang und die einzigartige Interpretation mit seinen Spielern. Er hebt sich von dem gewöhnlichen „Akkordeon-Chor“-Klang deutlich ab, indem er neue Nuancen, neue Klangfarben einsetzt, mit Hilfe von 7 Elektronen, Percussion und Klavier. Sein 40-köpfiges Orchester ist ausgesprochen gut eingespielt, der Klang ist maximal ausbalanciert, was für die einzigartige Tonqualität spricht.

Das Akkordeon-Orchester aus Novi Sad ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe: Castelfidardo (2003, 2009), Pula (2005, 2007, 2009, 2013, 2015), Prag (2006), Innsbruck (2013), Smederevo (2003), Ruma (2005, 2007, 2011, 2013), Slavonski Brod (2012, 2013). Das Orchester wurde regelmäßig mit exzellenter Bewertung ausgezeichnet.

### Goran Penić Dirigent

Dem Orchester wurden Originalwerke namenhafter Komponisten gewidmet: Rudolf Bruci, Karl Krombholz, Petar Ozgijan, Ivan Kovac, Bruno Bjelin-ski, Slavko Suklar, Stevan Divjakovic, Wolfgang Ruß.

## NÜRNBERGER AKKORDEONORCHESTER

Freitag, 06. Mai 2016, 20 Uhr, Saal Tirol



Das Nürnberger Akkordeonorchester blickt auf eine lange Geschichte zurück. Gegründet wurde es 1946 von Willi Münch gemeinsam mit seiner Frau Paula als Quintett. Seit 1998 ist Stefan Hippe dauerhafter Dirigent des Orchesters.

Heute besteht das Nürnberger Akkordeonorchester (NAO), das schon seit vielen Jahrzehnten zu den erfolgreichsten Akkordeonensembles Europas zählt, aus 27 Musikerinnen und Musikern. So belegte es hervorragende Platzierungen bei vielen nationalen und internationalen Wettbewerben. Dazu zählen in den letzten Jahren unter anderem der 1. Preis beim Deutschen-Orchester-Wettbewerb 2008 in Wuppertal sowie der zweimalige Gewinn des 1. Preises beim „International World Music Festival“ in Innsbruck 2004 sowie 2010.

Wertschätzung beim Ensemble genießen künstlerisch anspruchsvolle Arrangements aus der klassischen Musik. Darüber hinaus profiliert sich das NAO aber gerade durch sein Engagement für zeitgenössische Musik, wofür es bereits 1993 mit dem Kulturförderpreis der Stadt Nürnberg ausgezeichnet wurde. In jüngerer Zeit erhielt das Orchester für seine Leistungen auf diesem Gebiet im November 2004 den „Kulturfonds-Preis der Familie von Tucher“ und im Jahr 2007 den „Förderpreis des Bezirks Mittelfranken“.

Exklusiv dieser Neuen Musik ist die mittlerweile auf drei CDs angewachsene Edition „ACCORDEONOVA“ gewidmet, auf der das Orchester Werke zeitgenössischer Komponisten interpretiert.

Die Musiker laden ein zu einer musikalischen Zeitreise in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts in Paris, als die Bohème ihre goldene Zeit hatte und Java und Musette die Nachtschwärmer scharenweise in die Bars und Cafés lockte. Auf dem Programm stehen französische Lieder, welche durch die Interpretation von Edith Piaf unsterblich wurden. Nur das Akkordeon, ist so untrennbar mit Paris und dem Chanson verbunden, das wie kein anderes Instrument die den Texten innewohnenden tiefen Gefühle zum Ausdruck bringen kann.

Im Jahr 2016 feiert das NAO sein 70-jähriges Bestehen.



### Stefan Hippe Dirigent

Heleen Joor  
Gesang

Barbara Schofer  
Moderation

## FREIBURGER AKKORDEONORCHESTER

Freitag, 06. Mai 2016, 20.00 Uhr, Saal Innsbruck



Ein außergewöhnliches Aufeinandertreffen dreier Klangkörper und Kulturen, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Und die doch gemeinsam faszinierend Neues entstehen lassen. Spannend, anders, aufregend.

Das Freiburger Akkordeon-Orchester trifft in diesem Programm auf Jazztuba und Serpent, auf Rahmentrommel und Oriental-Percussion und eröffnet einen Horizont bisher ungehörter Musik für Akkordeon-Orchester mit Werken, die im Jazz, der Renaissance oder im Orient verwurzelt sind und doch sehr eigene und neuartige Blüten erklingen lassen.

Gemeinsam mit Michel Godard, einem der einflussreichsten und innovativsten Jazz-tubisten unserer Zeit, sowie Murat Coşkun, einer der vielseitigsten und weltweit gefragtesten Rahmentrommler, Dozent für WorldMusic an der Popakademie Mannheim und regelmäßiger Partner von Giora Feidman, präsentiert das Freiburger Akkordeon-Orchester ein Projekt, welches die Kraft, den Zauber und die Freude an Musik über alle Grenzen hinweg widerspiegelt.

### Auszug aus dem Programm:

Trace of Grace (M. Godard), Georgina (M. Coşkun), Milonga for free (A. Piazzola)

**Volker Rausenberger**  
Leitung, Akkordeon

**Michel Godard**  
Tuba, Serpent

**Murat Coşkun**  
Rahmentrommeln

## GIORA FEIDMAN & GITANES BLONDES

Freitag, 06. Mai 2016, 20.30 Uhr, Saal Dogana



Nach seinem Ausflug in die Welt der Klassik kehrt Giora Feidman zu seinen Wurzeln zurück und präsentiert mit der Gruppe Gitanes Blondes ein spannendes Klezmerprogramm.

Auf ihrer Tournee öffnen der Maestro und seine 4 Musiker eine Schatzkiste mit Perlen des Klezmers und der Musik des Balkan; mit Celtic-, Gypsy- und Latinoklängen.

In der Zusammenarbeit mit dem Ensemble Gitanes Blondes geht Giora Feidman einen neuen Weg. Waren seine bisherigen Klezmer-Besetzungen von ihm selbst zusammengestellte Gruppen, die seinen Klangvorstellungen folgten, so trifft er mit Gitanes Blondes erstmals auf eine gewachsene Besetzung, die ihren ganz eigenen Sound mitbringt. Und für Giora Feidman sind sie ohne Frage die beste Klezmer-Gruppe, die er bisher kennengelernt hat.

Musikalisch sprechen der Grandseigneur des Klezmer und die vier jungen Virtuosen dieselbe Sprache. Doch bei ersten Proben merkten die Musiker schnell, dass ihnen der gemeinsame Fundus an traditionellem Repertoire nicht genügte, und im Verständnis von Giora Feidman bleibt die Klezmer-Kultur nur lebendig, wenn sie auch Werke mit einbezieht, die heute entstehen.

Und welche schönere Chance bietet sich für den zeitgenössischen Klezmer als der Dialog zwischen verschiedenen Generationen? Aus der Vielfalt von traditionellem und zeitgenössischem Material haben Feidman und Gitanes Blondes ein wunderbar frisches Programm zusammengestellt: eine ausgelassene, sogar tanzbare Sammlung aus „Frylachs“, fröhlichen Liedern, traurigen Weisen und wilden Tänzen. Kurzweilig und spannend, mal zum Träumen, mal zum Lachen. Ein Programm zwischen leidvoller Melancholie und halsbrecherischer Virtuosität.



**Giora Feidman**  
Klarinette

**Mario Korunic**  
Violine

**Konstantin Ischenko**  
Akkordeon

**Christoph Peters**  
Gitarre

**Simon Ackermann**  
Kontrabass



**LEICHT - MITTEL**

**Im Ritterland (Suite)** Jürgen Schmieder  
**Kleine Schlossmusik** Jürgen Schmieder/Mario Nortmann  
**Klingende Märchensuite** T. Schlunck/Arr.: J. Schmieder  
**Multimedia Suite** Wolfgang Kahl  
**Pop-Collection 1 & 2 (Suite)** Jürgen Schmieder  
**Rock-Connection (Suite)** Thomas Ott  
**Tango-Fieber** Jürgen Schmieder

**MITTEL**

**Balkanfieber** Matthias Anton/Hans-Günther Kölz  
**Concertation** Hugo Felder  
**Crossline** Bernd Glück/Jürgen Schmieder  
**Der Morgen auf Castle Hill** Stefan Hippe  
**Excursion to Fantasy** Jürgen Schmieder  
**Footprints** M. Anton/H.-G. Kölz/ Arr.: J. Schmieder  
**Ganymed** Saskia Merkle  
**Kap Arkona (Eine Piratenlegende)** Jürgen Schmieder  
**Like a River** Hans-Günther Kölz  
**Singapur Skyline** Wolfgang Ruß-Plötz  
**Tango Appassionado** Thomas Ott  
**Tango Sevilla** Stephan Müller  
**Vivaldiana** Ernst-Thilo Kalke

**SCHWER**

**Konzert für Trompete u. Orchester** A. Arutjunjan/Bearb.: Fritz Dobler  
**Tango Nr. 1 & 2** Andreas Nebl / Bearb.: Stefan Hippe  
**Tetraeder** Hans-Günther Kölz



Entdecke die  
Tastenzauber Notenwelt!

LIKE US ON FACEBOOK

Musikverlag Tastenzauber • Jürgen Schmieder • Am Ölberg 10 • D-77770 Durbach  
Mail: info@musikverlag-tastenzauber.de • Shop: www.musikverlag-tastenzauber.de

**LOS GRINGOS DEL TANGO**

Freitag, 06. Mai 2016 und Samstag, 07. Mai 2016, ab 21.30 Uhr, Orangerie



**Schwenkglens y Los Gringos del Tango**

Die Gruppe LOS GRINGOS DEL TANGO wurde 1997 von dem Gitarristen, Komponisten und Perkussionisten Jürgen Schwenkglens gegründet.

Ihre Leidenschaft gilt der Musik Lateinamerikas, besonders den Tangos, Milongas und Valses aus Argentinien, aber auch brasilianische Choros, Sambas und Folklorerhythmen aus diesen beiden Ländern wie Zamba, Chamamé, Chacarera haben sie im Programm. Der Großteil ihres Repertoires besteht aus Kompositionen von Jürgen Schwenkglens, die unter dem Eindruck zahlreicher Reisen nach Südamerika und der regelmäßigen Zusammenarbeit mit Musikern dieser Länder entstanden sind.

Auf inzwischen 3 CDs, die bei dem Label „Danza y Movimiento“ in Hamburg erschienen sind, kann man die Musik dieser Gruppe, gespielt auf Gitarre, Akkordeon, Bass, Violoncello, Klarinette und Perkussion, hören.

**Jürgen Schwenkglens**  
Gitarre, Komposition,  
Perkussion

**Gerhard Koschel**  
Akkordeon, Violoncello

**Jochen Rössler**  
Bass, Klarinette

**Gerald Braumandl**  
Perkussion, Drums



VERLAG PURZELBAUM  
Wiesenstr. 2 a  
D-86316 Friedberg

jekic@verlag-purzelbaum.de  
www.verlag-purzelbaum.de

**Wir sind spezialisiert  
auf Akkordeonmusik**

**BESUCHEN SIE JETZT UNSEREN  
NEUEN ONLINESHOP!**

www.verlag-purzelbaum.de

**Akkordeon Orchester**

**Tango Sensación**

von Thomas Ott  
Ein sehr reizvoller Tango im Stile von Astor Piazzolla

**Suite Contraire**

von Hermann Illenberger  
Diese 5-sätzig Suite verbindet scheinbar gegensätzliches, lässt alte und neue Formen nebeneinander stehen.

**Akkordeon Solo**

**Akkordeon Power Bd. 1 und 2**

von Alexander Jekic  
Die Bestseller aus dem Verlag Purzelbaum

**Balkan Collection Vol. 1 bis 4**

von Prof. Goran Kovačević  
Umfangreichste Sammlung von Liedern und Tänzen mit dem Schwerpunkt Südosteuropa

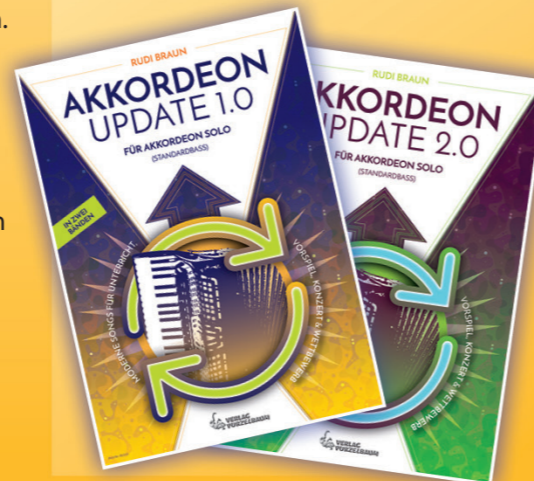
**Album für Konzert und Wettbewerb**

von Alexander Jekic  
Wertvolle Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad leicht bis mittel

**Neuerscheinungen**

**Akkordeon Update 1.0 und 2.0**

von Rudi Braun  
Moderne Songs für Unterricht, Vorspiel, Konzert und Wettbewerb in zwei Bänden



**YouTube Kanal**

- über 400 kostenlose Hörproben
- Gegliedert nach Notenausgaben
- Übersicht durch Playlists

www.youtube.de/verlagpurzelbaum

# BELTUNA

Emotions & Accordions



studiosbuschi.com

## DIE NEUE PRESTIGE IV 96 COMPACT FLY | Kupfer Antik

Dabei handelt es sich um das ideale Instrument für Künstler, die nach absoluter technischer Beherrschung ihres Instruments, auch in den größeren und kompletteren Versionen, streben. Musik und Kreativität kennen keine Grenzen, und die zuverlässige Leichtigkeit der **FLY** Modelle gestattet Musikern jeden Alters und jeden Erfahrungsgrads eine Performance auf höchstem Niveau ohne Einschränkungen und Abstriche. Mit diesem innovativen Projekt richtet **Beltuna** seine Forschungsarbeit noch intensiver auf die umfassende Zufriedenheit der Künstler aus, die dieser historischen Marke ihr Vertrauen schenken

Dabei handelt es sich um das ideale Instrument für Künstler, die nach absoluter technischer Beherrschung ihres Instruments, auch in den größeren und kompletteren Versionen, streben. Musik und Kreativität kennen keine Grenzen, und die zuverlässige Leichtigkeit der **FLY** Modelle gestattet Musikern jeden Alters und jeden Erfahrungsgrads eine Performance auf höchstem Niveau ohne Einschränkungen und Abstriche. Mit diesem innovativen Projekt richtet **Beltuna** seine Forschungsarbeit noch intensiver auf die umfassende Zufriedenheit der Künstler aus, die dieser historischen Marke ihr Vertrauen schenken.

Die Version FLY ist auf Anfrage als optionale Ausführung für die Modelle Prestige, Leader und Spirit erhältlich

T. +39 071 78 22 314 | beltuna@beltuna.com | Castelfidardo - ITALY | [www.beltuna.com](http://www.beltuna.com)

## HERBERT PIXNER PROJEKT

Samstag, 07. Mai 2016, 20 Uhr, Saal Tirol



Herbert Pixner gelingt es immer wieder aufs Neue, zusammen mit seinen kongenialen Bandmitgliedern einen völlig unverwechselbaren Musikstil zu kreieren und weiter zu entwickeln.

Als Herbert Pixner Projekt sind die vier Vollblutmusiker nun seit mittlerweile über 10 Jahren auf den angesagtesten Festivals und Konzertbühnen diesseits und jenseits der Alpen unterwegs.

### Kritiken

„Energie, Spannung, Herzblut: Das ist die Mischung mit der das Herbert Pixner Projekt seit über 10 Jahren das Publikum begeistert. Intelligente, authentische Musik, die die Vier auf der Bühne mit viel Leichtigkeit, Spielfreude und einem kongenialen Zusammenspiel präsentieren.“ *Münchner Merkur*

„Das Quartett mixt scheinbar spielerisch und mit großer Lust an Grenzüberschreitung und Improvisation verschiedene Stile und Rhythmen – ob Tango oder Landler, Ska, Gipsy oder Rock. Das Ergebnis sind außergewöhnliche Kompositionen und tosender Applaus für die Gipfelstürmer mit Bodenhaftung, für die musikalischen Handwerker mit Weitblick.“ *Donaukurier*

„So viel spieltechnische Raffinesse, soviel dynamische Dichte mit ständig wechselnder Ausdrucksvielfalt, so viel beherrschte, dabei dennoch beseelte Musikalität - so etwas überzeugt das Publikum und lässt jeden Genre-Hochmut ganz einfach obsolent erscheinen.“ *Augsburger Allgemeine*

„Das Herbert Pixner Projekt versteht es wie kaum eine andere Musikgruppe, mit jazziger Leichtigkeit, augenzwinkernder Souveränität und technischer Brillanz ein musikalisches Feuerwerk aus traditioneller alpenländischer Musik, Flamenco, Gipsy-Jazz, Blues, Rock und Worldmusic auf die Bühne zu zaubern.“

„Das alles ist Alpen-Weltmusik ohne kulturelle Beliebigkeit bei gipfelhoher Musikalität. Pixner verkörpert Freiheitsdrang und Romantik-Sturm, Wildheit - und vor allem unbändigen Spaß.“ *Abendzeitung München*

„Manchmal ist die Musik kräftig, manchmal verhalten, manchmal schaut sie auf die Erde, manchmal in die Sterne. Töne, die leuchten!“ *Südtiroler Wochenmagazin FF*

„Herbert Pixner lässt seine Zuhörer beinahe atemlos zurück“ *Süddeutsche Zeitung*

**Herbert Pixner**  
Diatonische Harmonika,  
Klarinette, Trompete,  
Flügelhorn, Saxophon,  
Percussion

**Werner Unterlechner**  
Kontrabass

**Heidi Pixner**  
Tiroler Volksharfe

**Manuel Randi**  
Gitarren, Klarinette

## KLAUS PAIER TRIO

Samstag, 07. Mai 2016, 20.30 Uhr, Saal Innsbruck



Klassisch ausgebildet steht Paier heute für die größtmögliche Gestaltungsfreiheit an seinem Instrument und einen unverwechselbaren eigenen Stil – ob er nun solo spielt, im Duo mit dem Saxophonisten Gerald Preinfalk oder mit der Cellistin Asja Valcic, mit dem radio.string.quartet.vienna oder eben im Trio mit Stefan Gfrerrer am Bass und Roman Werni am Schlagzeug. Dieses seit gemeinsamen Studientagen am Klagenfurter Konservatorium bestehende, also blind eingespielte Trio, steht für die jazzige Seite Paiers. Gfrerrer, der unter anderem auch für Latin Bands, Jörg Seidels Nat King Cole Trio, Gerd Schullers B3 den Tieftöner bedient und mit Stars wie Enrico Rava oder Lee Harper spielte, und Werni, der auch Gitarre und Bass beherrscht und als Drummer nicht mehr aus der Wiener Szene wegzudenken ist, füllen ihre Rolle wie in jener eines Klaviertrios aus.

Klaus Paier, Stefan Gfrerrer und Roman Werni verstehen es, die Zuhörer mit musikalischen Einfällen regelrecht zu überfluten, sie in einem zeitlosen Labyrinth von pulsierenden Stimmungen gefangen zu halten. Ihre rhythmisch dichte und unmittelbare Kommunikation trägt die Musik, mal filigran und fragmentarisch, dann wieder üppig und rauschhaft, in eine vollkommen zeitfremde Atmosphäre. Für die CDs „Movimiento“ und „Live“ wurde das Klaus Paier Trio für den österreichischen Musikpreis, den „Amadeus Award“, nominiert.

### Kritiken

„...Der Sound des Trios lebt von einem dezenten, zwingenden groovenden Schlagzeug sowie einem humorvollen Bassisten, der immer wieder durch Soli und Unisono-Passagen zusammen mit dem Akkordeon hervortritt. Dem Ganzen setzt Paier dann mit äußerst kraftvoll ausgestoßenen Akkorden und einem dynamischen phrasierten Melodiespiel die Krone auf...“ Frank Müller, Passauer Neue Presse, 23.03.2007

„...Nicht nur die paar Takte des Motivs und die rhythmische Einbettung überzeugen, auch die Arrangements, der geschickte Wechsel von vorbestimmten und improvisierten Teilen. Vorwärtsstürmen und Innehalten, die Stimmungswechsel, das geht so selbstverständlich ineinander über, dass man aus dem Staunen nicht herauskommt...“ Gilbert Waldner, Kleine Zeitung, 2005

**Klaus Paier**  
Accordion, Bandoneon

**Stefan Gfrerrer**  
Bass

**Roman Werni**  
Drums

[www.klauspaier.com](http://www.klauspaier.com)

## NEBL & NEBL

Samstag, 07. Mai 2016, 20.30 Uhr, Saal Brüssel



Das Duo Nebl & Nebl gehört seit Jahren weltweit zu den herausragenden Protagonisten seiner Besetzung Akkordeon und Klarinette. Nach ihrem 1. Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb von „Val Tidone“ (Italien) 2001 folgten zahlreiche CD-Einspielungen sowie nationale und internationale Auftritte bei klassischen Konzerteihen.

Sie musizierten unter anderem in Moskau beim großen Bajanfestival, beim „Würzburger Mozartfest“ sowie auf Einladung der Internationalen Bachakademie Stuttgart beim dortigen „Musikfest“. Das sympathische Bruderduo gab darüber hinaus bereits Konzerte und Master Classes an den maßgebenden Musikhochschulen Chinas, in Peking, Shanghai und Tianjin.

In Konzertkritiken wird immer wieder das „magische Zusammenspiel“ der beiden Ausnahmemusiker hervorgehoben. Dass alles so gekommen ist, verdanken Frank und Andreas Nebl zum einen ihrer fundierten solistischen Ausbildung, zum anderen ihrem offenen Bekenntnis zu den eigenen Wurzeln sowie ihrer extremen Offenheit gegenüber den verschiedensten Kulturzweigen. Durch die zahlreichen Konzerte in den vergangenen Jahren wurde ihr Spiel immer noch freier, sanglicher auch swingender.

**Andreas Nebl**  
Akkordeon

**Frank Nebl**  
Klarinette

[www.nebl-nebl.de](http://www.nebl-nebl.de)

## ORCHESTER HOHNERKLING

Samstag, 07. Mai 2016, 20.30 Uhr, Saal Dogana



Das Orchester Hohnerklang, besetzt vorrangig mit den traditionsreichen Instrumenten wie Mundharmonikas und Akkordeons aus Trossingen, hat ein klares Ziel: Mit einer gelungenen Mixtur aus Classics, Popmusik, Rock bis hin zum Jazz möchte der Hohnerklang einem stereotypen Schubladendenken ein Ende bereiten.

Das Orchester hat neben weltbekannten Stücken wie „Il Postino“ oder „I'm still standing“ auch Kompositionen wie „Riverdance“ oder „Live and let die“ von Paul McCartney im Programm. Im Focus steht auch die neue Komposition „Klezzmotion“ des Dirigenten und Komponisten Hans-Günther Kölz.

Die Solisten des Orchesters, die alle eine hochwertige Ausbildung mitbringen, beweisen auf eindruckliche Weise, wie spannend diese Musikauswahl mit Akkordeons und Mundharmonikas sein kann. Für den Drive sorgt eine professionelle Rhythmusgruppe.



**Hans-Günther Kölz**  
Dirigent

[www.hohnerklang.de](http://www.hohnerklang.de)

## A-TRAIN

Samstag, 07. Mai 2016, 20.30 Uhr, Saal Dogana



Die Landes-Akkordeon-Bigband Hessen besteht seit über 15 Jahren als Auswahlorchester und ist unter dem Namen A-TRAIN als Live-Band und durch CD-Produktionen bekannt geworden. Die große Bigband brilliert mit einem vollen Sound und bietet mit ihren zahlreichen Musikern ein beeindruckendes Bühnenbild.

Eine mächtig groovende Rhythmussektion mit Schlagzeug, Percussion, Gitarre und Bass liefert eine solide Klangbasis für die über 40 Akkordeonisten. Angereichert wird der typische A-TRAIN-Sound durch die Instrumentalsolisten an Piano, Akkordeon, Gitarre, Trompete, Flügelhorn und Saxophon. Die Performance vervollständigt das Gesangs-Duo Jürgen und Bille, die mit ihrem phantastischen Timbre das Publikum mit Rocktiteln, Balladen und Pop-Songs begeistern.

Fast alle Arrangements werden von dem Band-Leader Wolfgang Ruß eigens für A-TRAIN geschrieben und zeichnen sich durch eine perfekte Ausnutzung der Klangvielfalt einer solchen großen Band aus. Das Repertoire reicht von traditionellen Swing- und Jazz-Nummern über viele Facetten lateinamerikanischer Musik bis zu bekannten Songs aus Soul, Disco, Pop und Rock.

Pianist und Akkordeonist Hans-Günther Kölz gehört von Beginn an zur Stammbesetzung der Band, ebenso wie Trompeter und Flügelhornist Stefan Klink. Saxophonist Prof. Matthias Anton und Jazz-Akkordeonist Eric Dann sowie der Sänger Jürgen Schwarz und die farbige Sängerin Bille Wilson-Larkins konnten als neue Solisten gewonnen werden und bereichern den Sound der Band seit einigen Jahren.

Die Band hat inzwischen drei professionell produzierte CDs heraus gebracht: „Take the A-Train“ (2009) „Nice & Sweet“ (2012) und ganz aktuell die CD „Night Beat“ (2015).



**Wolfgang Ruß**  
Dirigent

[www.a-train-bigband.de](http://www.a-train-bigband.de)

## GITANES BLONDES

Samstag, 07. Mai 2016, 22.00 Uhr, Saal Brüssel



Wer bei Gitanes Blondes an französische Tabakware denkt, liegt völlig falsch. Die vier Münchner Musiker öffnen auf ihren Konzerten eine Schatzkiste voller musikalischer Perlen des Balkans und der Klezmermusik, gemischt mit irischen, russischen und südamerikanischen Weisen und wilden Tänzen.

So vielfältig wie der Stand des Gewürzhändlers auf dem Basar ist ein Abend mit Gitanes Blondes: Kurzweilig und spannend, mal zum Träumen, mal zum Lachen. Ein Programm zwischen leidvoller Melancholie und halsbrecherischer Virtuosität. Fünf eigene CDs des Quartetts dokumentieren ihr musikalisches Schaffen.

„Woher habt ihr die Melodie?“ Eine Standardfrage auf Konzerten, die wir nicht immer leicht beantworten können. Denn die schönsten Melodien sind eben Kosmopoliten – Sie reisen gerne. Bei einer Konzertreise auf der MS Europa 2010 ergab sich ein Konzert mit dem „King of Klezmer“ Giora Feidman. Seine Begeisterung war so groß, dass er seitdem mit Gitanes Blondes auftritt, unzählige Konzerte folgten. Darüber hinaus entstand die CD Giora Feidman & Gitanes Blondes „Very Klezmer“ (2012) und aktuell „Back to the roots“ (2014).

Gitanes Blondes spielten und spielen weltweit in allen wichtigen Konzerthäusern und Festivals.

### Was Andere über Gitanes Blondes denken:

„Notenständer? Notenblätter? Fehlanzeige: Ein kurzer Blick, ein Wimpernschlag, und das Tonmotiv fliegt von der Geige zum Akkordeon, der Bass, die Gitarre fangen den Rhythmus auf, treiben ihn voran.“

„Derart viele wunderschöne Lieder auf einmal bekommt man auch als regelmäßiger Konzertbesucher nur selten kredenzt.“

**Mario Korunic**  
Violine

**Konstantin Ischenko**  
Akkordeon

**Christoph Peters**  
Gitarre

**Simon Ackermann**  
Kontrabass

## THE ROYAL SQUEEZE BOX

Samstag, 07. Mai 2016, 20.45 Uhr, Orangerie



Ein Akkordeon ersetzt eine komplette Rockband (in diesem Fall: Queen) inklusive Orchester. Zwei Stimmen plus jenes Akkordeon lassen Stadionikone Freddie Mercury nebst Band, Orchester und Chor keine 3 Meter vom Publikum entfernt wiederaufleben: The Royal Squeeze Box (auf deutsch: „Die königliche Quetschkommode“) sind spezialisiert auf die Songs von Queen und Mr. Mercury. Mit solidem musikalischem Können, viel Energie und Spielfreude und nicht zuletzt einer gehörigen Portion Chuzpe (= Mut, Verwegenheit) bringen Roman D. Metzner am Akkordeon/Gesang und Aaron Perry als akustischer Wiedergänger Freddie Mercurys die groß angelegten Gefühle von Stücken wie „We are the champions“, „Bohemian Rhapsody“ oder „Living on my own“ auf die Straße.

Viele Zuhörer in kürzester Zeit, das Gefühl macht die Runde, ganz nah dran zu sein an richtig echten Künstlern, die es ernst meinen mit der guten Unterhaltung und dabei selbst auch so offensichtlich Spaß an ihrer eigenen Freude haben.

The Royal Squeeze Box machen eine große Show auf kleinstem Raum: Stadion-Rock als Straßenmusik, ein Spagat zwischen Größenwahn und Comedy.



**Roman D. Metzner**  
Akkordeon/Gesang

**Aaron Perry**  
Gesang

The Royal Squeeze Box

Präsident President	<b>Jochen Haußmann MdL, Kernen</b>
Organisationsleitung Organization	<b>Hedy Stark-Fussnegger, München</b>
Assistent der Organisationsleitung Assistant to the organization	<b>Mario Nortmann, Trossingen</b>
Bundesdirigent Chairman of conductors	<b>Stefan Hippe, Georgensgmünd</b>
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Public Relations	<b>Thomas Fink, Trossingen</b> <b>Christoph Plass, Hof</b>
Zeiteinteilung Time Management	<b>Margit Steinhilber, Trossingen</b> <b>Mario Nortmann, Trossingen</b>
Auswertung und Urkunden Evaluation and certificates	<b>Isolde Alka, Essen</b>
Fachbeirat Musik DHV Music Council	<b>Hans-Günther Kölz, Trossingen</b>
Finanzen Finance	<b>Heike Braun-Staufenberger, Trossingen</b>
Veranstaltungs-Sekretariat Festival Office	<b>Margit Steinhilber, Trossingen</b>
Fotograf Photographer	<b>Thomas Ahrendt</b>

## Festival-Büro

Congress und Messe Innsbruck, Rennweg 3

**Telefon 00 43 (0) 512 5932 1410**

### Öffnungszeiten

**Donnerstag: 14 – 18 Uhr; Freitag und Samstag 8 – 18 Uhr**

### Wertungsspiele: Freitag, 06.05.2016 und Samstag, 07.05.2016

Ort	Moderation	Regie
<b>Saal Tirol</b>	Manfred Kappler	Karl-Heinz Strohmaier
<b>Saal Innsbruck</b>	Ingolf Schneider	Manfred Baudisch
<b>Saal Brüssel</b>	Verena Roider	Christoph Scherzer
<b>Messe Forum 1</b>	Dietmar Fink	Roland Rech
<b>Messe Forum 2</b>	Florian Schittenhelm	Ursula Rech
<b>Messe Kammerspiele</b>	Sinitta Hieber-Schittenhelm	Ernst Fuchs

## Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer,

wir freuen uns, dass Sie an diesem Wettbewerb teilnehmen und haben uns sehr bemüht, dass dieser ein schönes, unvergessliches Erlebnis für Sie werden kann.

Dazu benötigen wir aber auch Ihre Hilfe. Sicher sind Sie an einem reibungslosen Ablauf interessiert. Deshalb beachten Sie bitte nachfolgende Punkte:

- Halten Sie die angegebenen Wertungszeiten absolut pünktlich ein.
- Die für Ihre Kategorie vorgegebene Auftrittszeit darf nicht überschritten werden.
- Melden Sie Ihr Orchester/Ensemble eine Stunde vor Ihrem Auftritt bei der Regie an. (Die ersten Ensembles am Vormittag jeweils 30 Minuten vor dem Auftritt.)
- Halten Sie sich an die Anweisungen der Regie.
- Übergeben Sie rechtzeitig vor Beginn Ihres Auftritts der Regie eine Partitur für die Jury. (Ausnahme Höchststufe, hier sind wenigstens 2 Partituren vorzulegen.)
- Sorgen Sie für zügigen Auf- und Abbau im Wertungssaal.
- Für die Klangprobe im Wertungsraum ist eine Minute vorgesehen.
- Dehnen Sie diese mit Rücksicht auf die nachfolgenden Orchester nicht aus.
- Bewahren Sie absolute Ruhe in den Wertungssälen und deren Vorräume.
- Beratungsgespräche finden in den kurzen Umbaupausen statt.

### Die Wettbewerbe stehen im Mittelpunkt des 12. World Music Festival.

Die musikalische Beurteilung erfolgt durch eine internationale Fachjury, die nach Punkten wertet. Jeder Juror kann für den Vortrag zwischen 1 - 50 Punkte vergeben. Die Summe der abgegebenen Punkte wird durch die Anzahl der Juroren dividiert und ergibt so die Wertungs-Punktzahl.

1 - 10 Punkte: „mit Anerkennung“  
11 - 20 Punkte: „gut“  
21 - 30 Punkte: „sehr gut“  
31 - 40 Punkte: „ausgezeichnet“  
41 - 50 Punkte: „hervorragend“

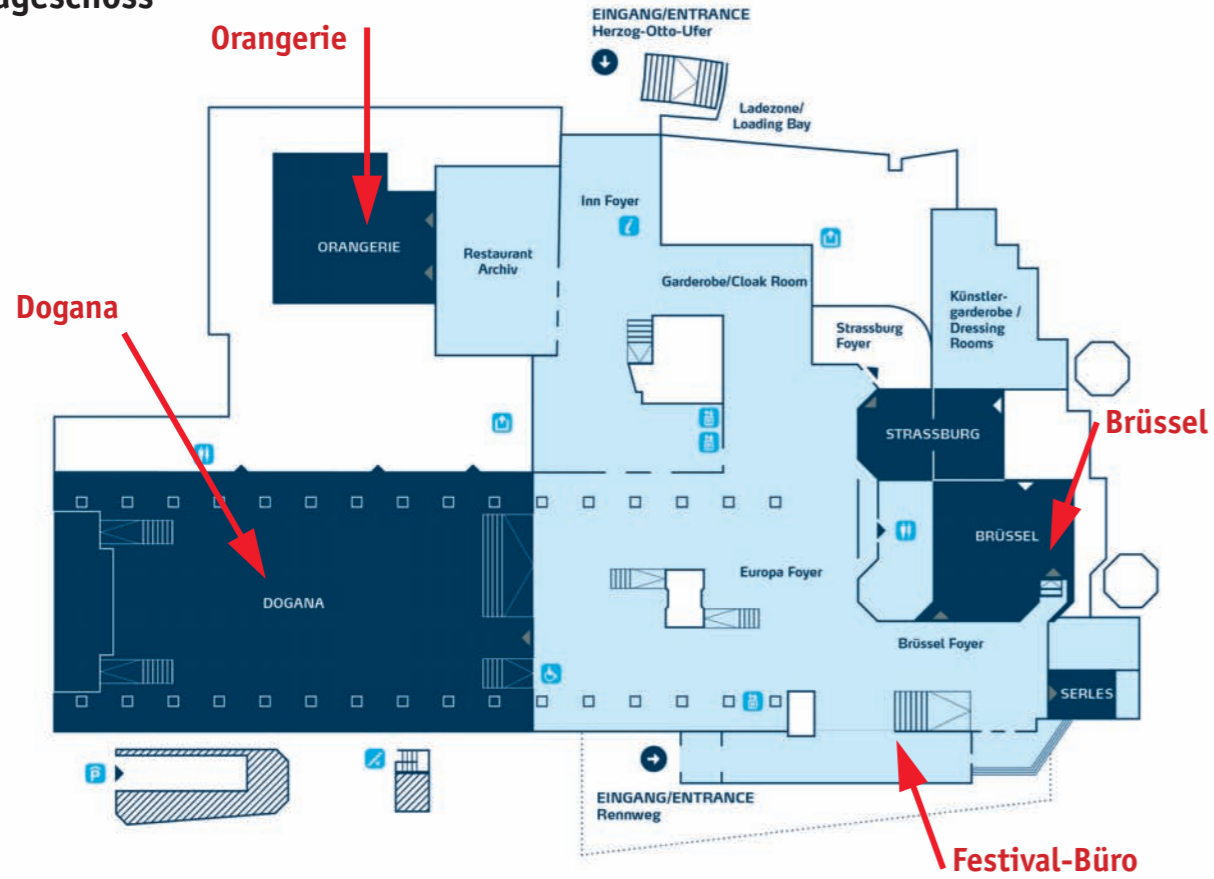
### Speisen und Getränke

Preiswerte, gute Speisen und Getränke erhalten Sie von Freitag, 06. Mai, bis Samstag, 07. Mai 2016 in der Messe sowie im Congress Innsbruck an den Buffet-Stationen. Speisen und Getränke dürfen nicht mitgebracht werden.

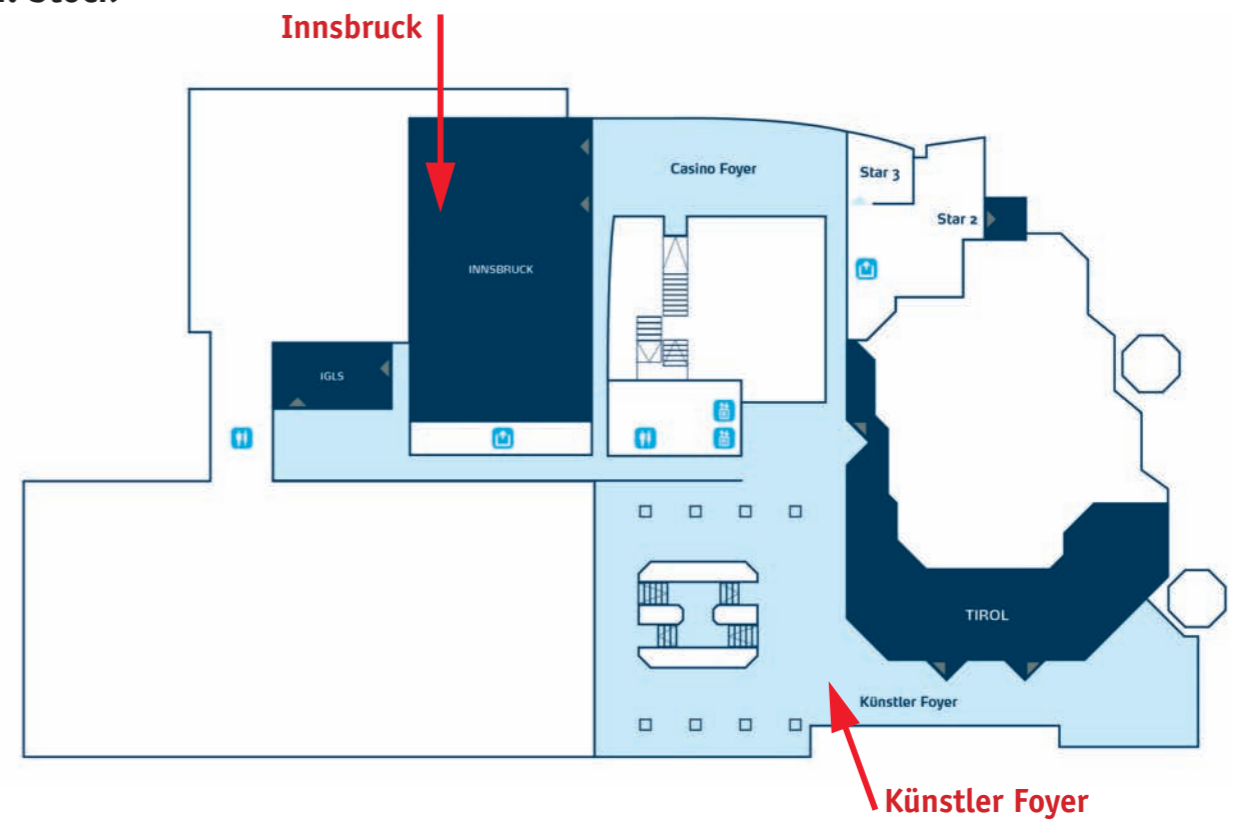
	Kategorie/Category	Adresse	Saal/Room
I	Akkordeon-Orchester, Erwachsene, Höchststufe	Congress	Tirol
I	Akkordeon-Orchester, Erwachsene, Oberstufe A	Messe	Forum 2
II	Akkordeon-Orchester, Jugend, Elementarstufe	Messe	Forum 2
II	Akkordeon-Orchester, Jugend, Höchststufe	Messe	Forum 2
II	Akkordeon-Orchester, Jugend, Oberstufe	Messe	Forum 2
III	Akkordeon-Orchester, Schüler, Elementarstufe	Messe	Forum 2
III	Akkordeon-Orchester, Schüler, Mittelstufe	Messe	Forum 2
XI	Akkordeon-Orchester Mixed, Jugend, Mittelstufe	Messe	Forum 2
I	Akkordeon-Orchester, Erwachsene, Oberstufe 1	Messe	Forum 1
II	Akkordeon-Orchester, Jugend, Mittelstufe	Messe	Forum 1
X	Akkordeon-Orchester Mixed, Erwachsene, Mittelstufe	Messe	Forum 1
I	Akkordeon-Orchester, Senioren, Hobby +/- 60	Congress	Innsbruck
I	Akkordeon-Orchester, Erwachsene, Mittelstufe	Congress	Innsbruck
IV	Akkordeon-Ensemble, Oberstufe	Messe	Kammerspiele
IV	Akkordeon-Ensemble, Höchststufe	Messe	Kammerspiele
IV	Akkordeon-Ensemble, Mittelstufe	Messe	Kammerspiele
IV	Akkordeon-Ensemble, Senioren, Hobby +/- 60	Messe	Forum 1
IX	Weltmusik	Congress	Innsbruck
V	Akkordeon Kammermusik, Oberstufe	Congress	Brüssel
VI	Kammermusik Klassik, Oberstufe	Congress	Brüssel
V	Akkordeon Kammermusik, Mittelstufe	Congress	Brüssel
V	Akkordeon Kammermusik, Höchststufe	Congress	Brüssel
V	Akkordeon Kammermusik, Professional	Congress	Brüssel
VI	Kammermusik Klassik, Mittelstufe	Congress	Brüssel
VII	Steirische Harmonika, Solo, Erwachsene	Congress	Brüssel
VII	Steirische Harmonika, Solo, Jugend	Congress	Brüssel
VIII	Mundharmonika Solo, Jugend	Congress	Brüssel
VIII	Mundharmonika Ensemble, Jugend	Congress	Brüssel
<b>Europa-Orchester Proben</b>		Congress	Dogana

Freitag/Friday		Samstag/Saturday		Jury
vormittag/am	nachmittag/pm	vormittag/am	nachmittag/pm	
09.30-12.30	13.30-17.00	08.30-12.30	13.30-15.30	Prof. Jürgen Löchter Johannes Baumann Stéphane Chapuis (CH) Fritz Dobler Prof. Bogdan Dowlasz (PL) Ladislav Horak (CZ) <b>1</b>
8.30-12.30	13.30-16.45 17.00-17.15 17.20-17.45	09.00-12.15	14.00-14.45 15.00-17.15 17.30-17.45 18.00-18.15	Heidrun Neugebauer Raymond Bodell (GB) Alexander Cargnelli Prof. Peter Vierneisel <b>2</b>
09.00-12.30	13.30-17.00	08.30-12.15	14.00-17.45 18.00-18.15	Herbert Nolte Volker Gerlich Philipp Haag Günther Stoll <b>3</b>
08.30-12.30	13.30-16.15	08.30-09.15 09.25-12.30		Lutz Stark Erik Bergene (NOR) Hans Bogner Werner Glutsch <b>4</b>
08.30-12.30	13.30-14.30 15.30-17.15 17.45-18.00		13.30-15.30	Andreas Nebl Frédéric Deschamps (F) Kimmo Matilla (FL) Alfred Melichar (A) <b>5</b>
08.30-11.15 11.30-12.30	13.30-14.30 15.00-16.00 16.15-16.45	08.30-10.00 10.15-10.45 11.15-11.30 11.30-12.30	13.30-14.30 15.00-16.30 17.00-17.15	Kathrin Gass Hans Barten (NL) Konstantin Ischenko (RUS) Gerhard Koschel <b>6</b>
	11.30-14.00	11.30-14.00		Dirigent: Hans-Günther Kölz

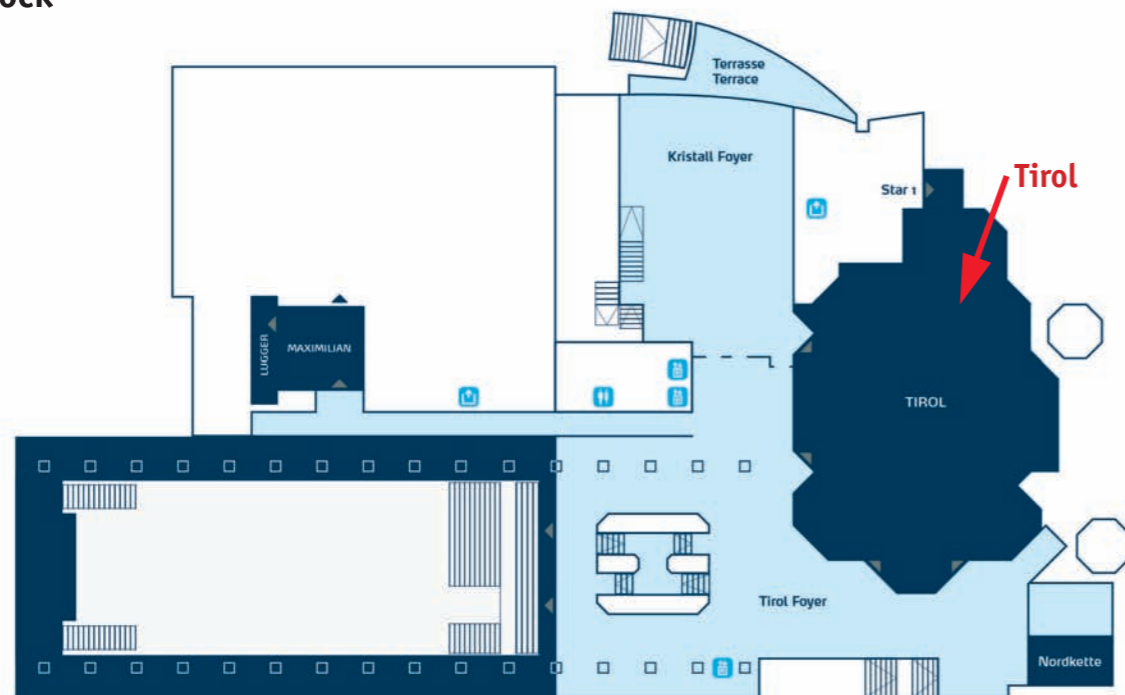
Erdgeschoss



2. Stock



1. Stock





## Übersicht der Wertungsspiele

Kategorie	Bezeichnung	Tag	Saal	Jury	Seite
I	Erwachsenen-Orchester / Höchststufe	Freitag	Saal Tirol	1	49
I	Erwachsenen-Orchester / Höchststufe	Samstag	Saal Tirol	1	49/50
I	Erwachsenen-Orchester / Oberstufe A	Freitag	Messe Forum 2	2	50/51
I	Erwachsenen-Orchester / Oberstufe A	Samstag	Messe Forum 2	2	51/52
I	Erwachsenen-Orchester / Oberstufe 1	Freitag	Messe Forum 1	3	52/53
I	Erwachsenen-Orchester / Oberstufe 1	Samstag	Messe Forum 1	3	53
I	Erwachsenen-Orchester / Mittelstufe	Freitag	Saal Innsbruck	4	54
I	Erwachsenen-Orchester / Mittelstufe	Samstag	Saal Innsbruck	4	55
I	Erwachsenen-Orchester / Hobby +/- 60	Samstag	Saal Innsbruck	4	55
II	Jugend-Orchester / Höchststufe	Freitag	Messe Forum 2	2	55
II	Jugend-Orchester / Oberstufe	Samstag	Messe Forum 2	2	56
II	Jugend-Orchester / Mittelstufe	Samstag	Messe Forum 1	3	56
II	Jugend-Orchester / Elementarstufe	Freitag	Messe Forum 2	2	57
III	Schüler-Orchester / Mittelstufe	Samstag	Messe Forum 2	2	57
III	Schüler-Orchester / Elementarstufe	Samstag	Messe Forum 2	2	57
IV	Akkordeon-Ensembles / Höchststufe	Freitag	Messesaal Kammerspiele	5	57
IV	Akkordeon-Ensembles / Oberstufe	Freitag	Messesaal Kammerspiele	5	58
IV	Akkordeon-Ensembles / Mittelstufe	Freitag	Messesaal Kammerspiele	5	58
IV	Akkordeon-Ensembles / Hobby +/- 60	Freitag	Messe Forum 1	5	59
V	Akkordeon Kammermusik / Professional	Freitag	Saal Brüssel	6	59
V	Akkordeon Kammermusik / Höchststufe	Freitag	Saal Brüssel	6	59
V	Akkordeon Kammermusik / Oberstufe	Freitag	Saal Brüssel	6	59
V	Akkordeon Kammermusik / Oberstufe	Samstag	Saal Brüssel	6	60
V	Akkordeon Kammermusik / Mittelstufe	Freitag	Saal Brüssel	6	60
VI	Kammermusik Klassik / Oberstufe	Freitag	Saal Brüssel	6	60
VI	Kammermusik Klassik / Mittelstufe	Samstag	Saal Brüssel	6	61
VII	Steirische Harmonika / Solo / Erwachsene	Samstag	Saal Brüssel	6	61
VII	Steirische Harmonika / Solo / Jugend	Samstag	Saal Brüssel	6	61
VIII	Mundharmonika / Solo / Jugend	Samstag	Saal Brüssel	6	62
VIII	Mundharmonika / Ensemble / Jugend	Samstag	Saal Brüssel	6	62
IX	Weltmusik	Samstag	Saal Innsbruck	5	62/63
X	Akkordeon-Orchester Mixed / Erwachsene / Mittelstufe	Samstag	Messe Forum 1	3	63
XI	Akkordeon-Orchester Mixed / Jugend / Mittelstufe	Samstag	Messe Forum 2	2	63

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Höchststufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Tirol | Jury 1**

<b>09.30</b>	<b>Handharmonika-Club Sulzburg e.V.</b> Ltg. Michael Huck	Sulzburg	1. Symfoni: 1. Maestoso, ma non troppo, II. Largo cantabile, III. Furioso	Leif Kayser
	<b>Harmonikaring 1953 Berghausen e.V.</b> Ltg. Ralf Schwarzien	Berghausen	Toccata furioso Kastilianische Rhapsodie	Karl-Heinz Duschl Friedrich Haag
<b>11.00</b>	<b>Akkordeonorchester Isny I</b> Ltg. Susanne App	Isny	Ballett-Suite: Marsch, Tarantella Suite	Hans Brehme Rudolf Bruci
	<b>Harmonikafreunde Plochingen 1930 e.V.</b> Ltg. Robert Braininger	Plochingen	Ballet-Suite op. 42 für Akkordeonorchester: Marsch, Tango, Intermezzo, Tarantella	Hans Brehme/ Orch.satz: Rudolf Würthner
<b>12.00</b>	<b>Emscherland-Akkordeon-Orchester Herne e.V.</b> Ltg. Martin Dejnega	Herne	Keniade: 1. Allegro Moderato, 2. Moderato Introduktion: Scherzo, Toccata	Fritz Dobler Gennadi Tschernov
<b>13.30</b>	<b>Danaccordion</b> Ltg. Jonas Wiggo Pedersen	Grästed/DK	Dumbarton Oaks, 3 Sätze Introduktion und Toccata: Toccata	Igor Strawinsky Fritz Dobler
	<b>Animato Hengelo</b> Ltg. René te Bogt	Hengelo/NL	4. Sinfonie: 3. Scherzo Sinfonischer Tanz	A. Bruckner/arr. R. te Bogt J. Gotovac/arr. W. Pfeffer
	<b>Braunschweiger Akkordeon-Orchester e.V.</b> Ltg. Miroslav Grahovac	Braunschweig	Enigma Variations, Thema 1., 4., 13., 14. Scherzino	Edward Elgar/arr. Stefan Hippe Damir Bužleta
<b>15.00</b>	<b>Niederlands Symfonisch Accordeon Orkest</b> Ltg. Tim Fletcher	Ede/NL	Allegro molto Variations on a pentatonic theme	L. v. Beethoven/arr. T. Fletcher R. Goorhuis, arr. T. Fletcher
	<b>HHC Reutlingen</b> Ltg. Horst Amann	Reutlingen	„Choral“ aus Partita Suite für Akkordeonorchester, Sätze 1-4	Slavko Suklar Rudolf Bruci
<b>16.00</b>	<b>Akkordeonorchester Müllheim/ Bad Krozingen</b> Ltg. Franco Coali	Müllheim	Triptychon: 2. Episoden, 3. Finale Sinfonischer Tanz	Paul Kühmstedt J. Gotovac/arr. W. Pfeffer
	<b>Akkordeonorchester der Musikschule Elmshorn</b> Ltg. Susanne Drdack	Elmshorn	Partita: I. Meditation, II. Rejouissance, III. Choral, IV. Allegro concitato 5 Skizzen, Sätze I - V	Slvako Suklar Jürgen Ganzer

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Höchststufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Tirol | Jury 1 (Fortsetzung)**

<b>08.30</b>	<b>NOVAorchestra</b> Ltg. Eliseo Grappasonno	Eichenau	Ballett-Suite op. 42 für Akk.-Orchester und Schlagzeug: 1. Marsch, 2. Tango, 3. Intermezzo, 4. Tarantella	Hans Brehme
	<b>Akkordeon-Orchester Baltmannsweiler e.V.</b> Ltg. Thomas Bauer	Baltmannsweiler	Symphonische Tänze aus der West Side Story	Leonard Bernstein
	<b>Akkordeon-Orchester Ebersbach/Fils e.V.</b> Ltg. Edmund Holzwarth	Ebersbach/Fils	Die Monde des Saturn: Dione, Enceladus, Mimas Adagio	Stefan Hippe Stefan Hippe

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Höchsthstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Tirol | Jury 1 (Fortsetzung)**

<b>10.00</b>	<b>Akkordeonorchester der Musikschule der Hofer Symphoniker</b> Ltq. Torsten Petzold	Hof	Sinfonietta Dramatika Festive Overture Op. 96	Stevan Divjaković Dimitri Schostakowitsch
	<b>Akkordeonorchester Untergrombach</b> Ltq. Wolfgang Pfeffer/Uwe Höhn	Untergrombach	Sinfonische Aphorismen: I. Introitus fundamentalis, II. Aspectus elementare, III. Appassionata schizophrena, IV. Finale cromatica furioso	Wolfgang Pfeffer
<b>11.30</b>	<b>Akkordeon Orchester Wiesbaden Dietmar Walther e.V.</b> Ltq. Liane Weber	Wiesbaden	Ballade Karneval	Fritz Dobler Tihomil Vidotic
	<b>1. und 2. Orchester der Harmonikagemeinschaft Ludwigsburg e.V.</b> Ltq. Ute Matt		Musik für doppelchöriges Akkordeon-Orchester u. Schlagwerk - 3 Sätze	Paul Kühmstedt
<b>13.30</b>	<b>Konzertorchester der Akkordeongruppe Münstertal</b> Ltq. Silke D'Inka	Münstertal	Werziade III Winter Wind The Colors	Fritz Dobler Frédéric Chopin Slavko Šuklar
	<b>Erstes Orchester der Akkordeonvereinigung 1936 Pfungstadt e.V.</b> Ltq. Jens Jourdan	Pfungstadt	Enigma Variations, op. 36: Thema und Sätze/ Variationen, I, III - XI	Edward Elgar/arr. Stefan Hippe
<b>14.30</b>	<b>Cluborchester I der Akkordeonorchester München e.V.</b> Ltq. Stefan Fußeder	München	Ballade Sinfonietta Dramatika	Fritz Dobler Stevan Divjaković
	<b>Erstes Kölner Akkordeon-Orchester 1935 e.V., Hauptorchester</b> Ltq. Matthias Hennecke	Köln	Polowetzer Tänze	Alexander Borodin/ bearb. Matthias Hennecke

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe A**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>08.30</b>	<b>Akkordeon Orchester Braunschweig Udo Menkenhagen e.V.</b> Ltq. Udo Menkenhagen	Braunschweig	Slavonska Rhapsodia	Adolf Götz
	<b>Akkordia '73 Crumstadt e.V.</b> Ltq. Marc Fischer	Crumstadt	Schwabenstrieche	Adolf Götz
	<b>Akkordeon-Orchester der Musikschule Dorsten</b> Ltq. André Nieblich	Dorsten	Chaconne	Hans Josef Wedig
	<b>Akkordeon-Orchester Fischingen</b> Ltq. Dieter Lau	Fischingen	Adventure aus „Drei Impressionen“: Vieille Chanson	M. Götz/arr. G. Huber Paul Kühmstedt
<b>10.00</b>	<b>Akkordeon-Orchester Riedlingen 1934 e.V.</b> Ltq. Cornelia Dick	Riedlingen	Transsylvania: 1. Vranja, 2. Ajde Jano, 3. Biserka, 4. Transsylvanian Joc	Helmut Quakernack
	<b>Harmonikafreunde Leonberg/Eltingen e.V.</b> Ltq. Maic Widmann	Leonberg/ Eltingen	Nostalgia, 7 Sätze	Alexander Schurbin/ Helmut Quakernack

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe A**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2 (Fortsetzung)**

<b>11.00</b>	<b>Accordissimo open-door</b> Ltq. Carine Sollberger	Yverdon-les-Boins/CH	Danzon No. 2 Inspirations	Arturo Márquez/arr. Wolfgang Pfeffer Hans-Günther Kölz
	<b>Akkordeon-Club Meckenbeuren</b> Ltq. Dagmar Mirl	Meckenbeuren	Episodes, Sätze 1-3	Adolf Götz
	<b>Harmonikafreunde Lauf</b> Ltq. Michael van Boxel	Lauf	Divertimento: Marsch, Intermezzo, Rondo	Fritz Dobler
<b>13.30</b>	<b>Orchestergemeinschaft Monheim Baumberg</b> Ltq. Monika Schneider	Monheim-Baumberg	Nostalgia für Akk.-Orch. n. der Sonate Nr. 2 für Bajan-Akkordeon, 7 Sätze	Alexander Schurbin/ bearb. H. Quakernack/ rev. T. Bauer
	<b>Wiener Neustädter Ziehharmoniker</b> Ltq. Gustav Bauer	Wiener Neustadt/A	Dalmatinische Tänze, Sätze 1-4	Adolf Götz
	<b>Harmonika-Orchester Uhingen</b> Ltq. Thomas Bauer	Uhingen	Nostalgia, Sätze 1-7	Alexander Schurbin
<b>14.45</b>	<b>Akkordeon-Orchester Heilbronn</b> Ltq. Sylvia Schiffner	Heilbronn	Harlekinaden: I. Burlesque, II. Valse comique, III. Jeux carpicieux	Adolf Götz
	<b>ZHJO Zürcher Harmonika Orchester</b> Ltq. Annamarie Holzreuter	Zürich/CH	Der Barbier von Sevilla	Giacano Rossini
	<b>Villakkordeon e.V.</b> Ltq. Marcus Matuszewski	Wuppertal	Inmortal OPUS 2 - die Kobolde	Hans Boll Marcus Matuszewski
<b>15.55</b>	<b>Ensemble Accord'ine</b> Ltq. Pierre Lutz	Vendenheim/F	Die Galerie, 5 Sätze	Heinz Ehme
	<b>Akkordeonorchester Frankfurt/Oder e.V.</b> Ltq. Peter Portee	Frankfurt/ Oder	Transsylvania: 1. Vranje, 2. Ajde Jano, 3. Bisorka, 4. Transsylvanian Joc	Helmut Quakernack

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe A**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2 (Fortsetzung)**

<b>09.00</b>	<b>Projektorchester Berlin</b> Ltq. Hartmut von Zander	Berlin	Nostalgia, alle Sätze	Helmut Quakernack
	<b>Bremer Akkordeon-Ensemble</b> Ltq. Peter Zanetti	Bremen	Nordische Sonate: I. Allegro moderato, II. Andante tranquillo, III. Allegro molto	Gerhard Mohr
	<b>Akkordeonorchester Blumberg</b> Ltq. Kai Armbruster	Blumberg	Nocturne & Dance, I Nocturne, II Dance	Kai Armbruster
<b>10.10</b>	<b>Akkordeonorchester Maisach</b> Ltq. Heike Tolksdorf	Maisach	Zirkus Zirkus, Sätze 1-4	Adolf Götz
	<b>Harmonika Orchester Jockers Kork e.V.</b> Ltq. Patric Jockers	Kork	Inmortal Habanera und Malaguena	Hans Boll Paul Kühmstedt
<b>11.00</b>	<b>Erstes Kölner Akkordeon-Orchester 1935 e.V., Unterhaltungsorchester</b> Ltq. Peter Lohmar	Köln	Impressions Bretonnes, 3 Sätze	Kai Armbruster
	<b>Akkordeonorchester Kisslegg</b> Ltq. Susanne App	Kisslegg	Aus den vier Winden	F. Stege

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe A**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2 (Fortsetzung)**

<b>11.50</b>	<b>Akkordeon-Orchester Altenessen e.V.</b> Ltg. Tobias Dalhof	Altenessen	Capriccio, 1. Satz Nordische Sonate, 1. Satz Allegro moderato (ohne Wiederholung)	Philipp Haag Gerhard Mohr
--------------	--	------------	---	------------------------------

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe 1**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 3**

<b>09.00</b>	<b>1. Orchester des Akkordeon-Vereins Brigachtal e.V.</b> Ltg. Sabine Kölz	Brigachtal	Drei Impressionen: 1. Marsch, 2. Vieille Chanson, 3. Burleske	Paul Kühmstedt
	<b>Akkordeon Spielgemeinschaft Erlangen e.V.</b> Ltg. Martin Czertick	Erlangen	Impressionen für Akkordeonorchester	Franz Cibulka
	<b>Erstes Essener Akkordeon-Orchester</b> Ltg. Jochen Driesen	Essen	Aria - Toccata - Fugato Interotto E Corale	Hans Boll
	<b>Akkordeon-Orchester Griesheim</b> Ltg. Peter Löw	Griesheim	Drei Impressionen: 3 Sätze	Paul Kühmstedt
<b>11.00</b>	<b>AccoMusica &amp; AO Malsch</b> Ltg. Uwe Müller	Karlsbad	Rhythmisches Kaleidoskop Werziade 1	Hermann Ambrosius Fritz Dobler
	<b>Harmonika-Club Sarstedt e.V.</b> Ltg. Olaf Ahrens	Sarstedt	Metropolitan Suite	Adolf Götz
	<b>Akkordeon-Orchester Recklinghausen e.V.</b> Ltg. Marcus Matuszewski	Recklinghausen	Aus „Suite Humoresques“: 1. Fanfare, 2. Valse, 3. Caprice Spanische Fantasie	Wolfgang Ruß-Plötz Werner Niehues
	<b>1. Orchester Harmonikaclub Renningen</b> Ltg. Viktor Oswald	Renningen	Dalmatinische Tänze: I. Jovano Jovanke, II. Kolo, III. Hirtenweise, IV. Brzo	Adolf Götz
<b>13.30</b>	<b>HHV 1935 Rheingold Mannheim e.V./Hohner Akkordeon-Orchester Reilingen</b> Ltg. Johannes Grebencikov	Mannheim	Nordland, 5 Sätze	Ralf Schwarzien
	<b>ZHJO Zürcher Harmonika-Orchester</b> Ltg. Annamaria Holzreuter	Zürich/CH	Parlez moi d'amour	Rudolf Würthner
	<b>Akkordeon-Orchester Klettgau e.V.</b> Ltg. Martina Vitacca	Klettgau	Return to Ithaca	Kees Vlak
<b>14.40</b>	<b>London Accordion Orchestra</b> Ltg. Ian Watson	London/GB	Rhapsody Karneval Flight, 3 Sätze	Stuart Hancock Matthew Scott Ian Watson
	<b>1. Akkordeonorchester Harmonika-Spielring Gengenbach e.V.</b> Ltg. Cordula Lehmann	Gengenbach	Reisebilder vom Balkan, Sätze I, II, III	Hans Boll
	<b>Akkordeana Frankfurt a.M.</b> Ltg. Stefanie Hazenbiller	Frankfurt a.M.	Divertimento: Marsch, Intermezzo, Rondo	Fritz Dobler

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe 1**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 3 (Fortsetzung)**

<b>15.55</b>	<b>Akkordeon-Orchester 1938 Roßdorf, 1. Orchester</b> Peter Löw	Roßdorf	Werziade Tetraeder	Fritz Dobler Hans-Günther Kölz
	<b>Akkordeon-Orchester Zürich-Altstetten (Orchester I)</b> Ltg. Heidi Fischer	Zürich-Altstetten/CH	Aus „Dreigroschenoper“: 1. Die Moritat von Mackie Messer, 2. Anstatt dass-Song, 3. Die Ballade vom angenehmen Leben, 4. Tango Ballade, 5. Kanonen Song	Kurt Weill/B. Brecht
	<b>Akkordeon-Spielring Ammerbuch e.V.</b> Ltg. Ulrich Münnich	Ammerbuch	Bolero	Gerhard Strecke/ bearb. Rudolf Würthner

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Oberstufe 1**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 3 (Fortsetzung)**

<b>08.30</b>	<b>1. Orchester Harmonika-Spielring „Platte“ Wiernsheim</b> Ltg. Uwe Müller	Wiernsheim	Eine Nacht in Castle Hill: 2. Sonnenuntergang Divertimento, Sätze 1-3	Stefan Hippe Fritz Dobler
	<b>AKC Gomaringen</b> Ltg. Horst Amann	Gomaringen	Divertimento, Sätze 1-3	Fritz Dobler
	<b>Accordventure</b> Ltg. Jörgen Franyo	Grästed/DK	Hans Christian Andersen Suite, 4 Sätze	Jindrich Feld
<b>09.45</b>	<b>Akkordeonorchester Unterpfaffenhofen e.V.</b> Ltg. Rupert Fischer	Unterpfaffenhofen	3 Debussy Préludes: 2. La fille aux cheveux de lin Harlekinaden Drei burleske Tänze: 1. Burlesque, 2. Valse comique, 3. Jeux capricieux	Claude Debussy/arr. Stefan Hippe Adolf Götz
	<b>Easy Listening HV Holzgerlingen</b> Ltg. Andrea Seiler	Holzgerlingen	Transylvania, Sätze 1-4	Helmut Quakernack
	<b>Akkordeonorchester Schwamendingen I</b> Ltg. René Glauser	Schwamendingen/CH	Spanische Tänze, Sätze I - V	Moritz Moszkowski
<b>11.00</b>	<b>Konzertorchester des 1. AO Emmendingen e.V.</b> Ltg. Ronny Fugmann	Emmendingen	Schwabenstreiche	Adolf Götz
	<b>Akkordeon-Orchester Heitersheim</b> Ltg. Tobias Winterhalter	Heitersheim	Drei Impressionen: 2. Vueille Chanson Fantasia iberica	Paul Kühmstedt Gerhard Mohr
	<b>Akkordeon-Orchester Böhringen</b> Ltg. Igor Omelchuk	Böhringen	Dalmatinische Tänze, Sätze 1-4	Adolf Götz



**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Mittelstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Innsbruck | Jury 4**

<b>08.30</b>	<b>Akkordeonorchester Herbolzheim-Bad Krozingen</b> Ltg. Gregor Heinrich	Herbolzheim-Bad Krozingen	Of Castles and Legends	Thomas Doss/ arr. Gregor Heinrich
	<b>ZAV Kirchheim/Teck</b> Ltg. Claudia Petrow	Kirchheim/Teck	Singapur Skyline Rojo Tango	Wolfgang Ruß Pablo Ziegler/ arr. Hans-Günther Kölz
	<b>Akkordeon-Orchester Vechta</b> Ltg. Peter Zanetti	Vechta	Die drei Musketiere: I. Allemande, II. Courante, III. Sarabande, IV. Gigue	Adolf Götz
	<b>Akkordeon-Orchester „Im Tacct“</b> Ltg. Heike Vogel	Mansfeld	Clouds, Sätze 1-3	Wolfgang Ruß-Plötz
<b>10.00</b>	<b>Musik-Club Viöl 1. JAO e.V.</b> Ltg. Alexander Buchner	Viöl	City Moments	Hans-Günther Kölz
	<b>Akkordeonorchester Unna-Königsborn</b> Ltg. Ruslan Maximovski	Unna-Königsborn	Opale Concerto, Part III	Richard Galliano
	<b>Akkordeonfreunde 1988 Langgöns e.V.</b> Ltg. Patricia Mehlmann	Langgöns	Fantasy, Sätze 1-5	Wolfgang Ruß
	<b>Akkordeon-Spielring Rielasingen-Worblingen e.V.</b> Ltg. Karin Berger	Rielasingen-Worblingen	Marokkanische Impressionen. Sätze 1-5 Libertango	Manfred Probst Astor Piazzolla/ bearb. Thomas Bauer
<b>11.45</b>	<b>1. Orchester der Akkordeon-Vereinigung Bietigheim</b> Ltg. Kurt Goll	Bietigheim	Der Morgen auf Castle Hill: 1. Müde, 2. Kaffee oder Tee, 3. Gymnastik am Morgen, 4. Gefährliche Augenblicke auf dem Heimweg	Stefan Hippe
	<b>Akkordeon-Orchester 1938 Roßdorf e.V., QQ Chá Chas</b> Ltg. Peter Löw	Roßdorf	Russische Fantasie	Jörg Dräger
<b>13.30</b>	<b>Akkordeon Orchester Zürich-Altstetten (Orchester II)</b> Ltg. Heidi Fischer	Zürich-Altstetten/CH	Tiny Celtic Symphony, Sätze I-III	Ronny Fugmann
	<b>Orcade - Renens</b> Ltg. Eric Martinet	Renens/CH	Futuro 2000, Sätze 1-4	Luigi di Ghisallo
	<b>Akkordeon-Orchester Balingen e.V.</b> Ltg. Maik Merle	Balingen	Der Morgen auf Castle Hill, 4 Sätze	Stefan Hippe
	<b>DATASTICO e.V.</b> Ltg. Tobias Dalhof	Datteln	Flash Silva Nigra	Wolfgang Ruß Markus Götz/ bearb. Stefan Hippe
<b>15.00</b>	<b>Akkordeon-Spielgemeinschaft ASG Bielefeld-Oelde</b> Ltg. Helmut Quakernack	Bielefeld-Oelde	Clouds a bearish bear meets lovely Princess	Wolfgang Ruß Brack Owlbick
	<b>Tutti</b> Ltg. Louise Kristensen	Grästed/DK	Marionetten: 6 Sätze	Adolf Götz
	<b>Konzertorchester des AV Denzlingen e.V.</b> Ltg. Ronny Fugmann	Denzlingen	Eine Nacht in Castle Hill, alle Sätze	Stefan Hippe

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Mittelstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Innsbruck | Jury 4 (Fortsetzung)**

<b>09.25</b>	<b>Akkordeonorchester Leutkirch-Isny</b> Ltg. Anneliese App	Leutkirch-Isny	Trilogie	Susanne App
	<b>Akkordeon Brittnau</b> Ltg. Julien Tudisco	Brittnau/CH	Oregon	Jacob de Haan/arr. Markus Wagner
	<b>Akkordeon Orchester March</b> Ltg. Manfred Kessler	March/CH	Kleine ungarische Rhapsodie	Alfred Bösendorfer
<b>10.25</b>	<b>2. Hamburger Akkordeon Orchester</b> Ltg. Waldemar Gudi	Hamburg	Die drei Musketiere: I. Allemande, II. Courante, III. Sarabande, IV. Gigue	Adolf Götz
	<b>Akkordeonverein Insprugg</b> Ltg. Harald Pröckl	Insprugg/A	Rondo Scherzoso	Konrad Wölki
	<b>Akkordeonclub Laaber</b> Ltg. Annemarie Neumeyer	Laaber	Eine Nacht in Castle Hill	Stefan Hippe
<b>11.35</b>	<b>VIVARIAZIONI</b> Ltg. Vivien Müller	Berlin	Variazioni in blue Zaubertanz	Jacob de Haan/arr. H. Quakernack Hans-Günther Kölz
	<b>Cluborchester II der Akkordeonorchester München e.V.</b> Ltg. Stefan Fußeder	München	City Moments	Hans-Günther Kölz
	<b>Akkordeonorchester Schwamendingen II</b> Ltg. René Glauser	Schwamendingen/CH	La Storia	Jacob de Haan

**Kategorie I | Erwachsenen-Orchester | Hobby +/- 60**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Innsbruck | Jury 4**

<b>08.30</b>	<b>Erstes Kölner Akkordeon-Orchester 1935 e.V., G'Oldies</b> Ltg. Winfried Haushalter	Köln	Zirkus-Zirkus	Matthias Hennecke
	<b>Orchester „Tonika“ des 1. AO Emmendingen e.V.</b> Ltg. Elvira Müller	Emmendingen	Chappell's Melodien Cocktail Nr. 2	arr. Jörg Draeger

**Kategorie II | Jugend-Orchester | Höchststufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>17.20</b>	<b>Humi Accordion Band</b> Ltg. Artur Miedziński	Radom/PL	Dalmatian Dances: Jovano-Jovanka, Brzo Golliwogg's Cakewalk La Foule Csárdás	Adolf Götz Claude Debussy Angel Cabral Mykola Rizol
--------------	---	----------	---	--

**Kategorie II | Jugend-Orchester | Oberstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>14.00</b>	<b>ACCORDIOONA-Orchestra</b> PRO MUSICA e.V. Ltg. Oona Hingst	Berlin	Melodia en la menor Rikudim	Astor Piazzolla Jan van der Roost
	<b>Akkordeonorchester Isny II</b> Ltg. Susanne App	Isny	Chaconne	Hans Josef Wedig

**Kategorie II | Jugend-Orchester | Mittelstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 3**

<b>14.00</b>	<b>Akkordeon Sempach „Teens“</b> Ltg. Yvonne Glur	Sempach/CH	Magic: Der Auftakt, Der Magier, Blütenzauber, Kartentricks, Tücher, Hexen-Einmaleins	Wolfgang Ruß
	<b>HHC Reutlingen „Youngsters“</b> Ltg. Jürgen Walz	Reutlingen	Der Morgen auf Castle Hill, Sätze 1-4	Stefan Hippe
	<b>Jugendorchester des Akkordeon-Orchester 1938 Roßdorf e.V.</b> Ltg. Constanze Müller	Roßdorf	Time for School, 4 Sätze	Adolf Götz
<b>15.00</b>	<b>Jugendakkordeonorchester der Musikschule der Hofer Symphoniker</b> Ltg. Florian Weichert	Hof	Wetterlagen: I. Sonntagmorgen im Mai, II. Novembernebel, III. Blauer Himmel über Bayern	Fritz Dobler
	<b>Jugend-Orchester des Harmonika-Vereins Ramsbach</b> Ltg. Christoph Müller	Ramsbach	Patchwork Suite: 1. Intrada, 2. Ballett, 3. Riff, 4. Walzer, 5. Chill out, 6. Treibjagd	Hans-Günther Kölz
	<b>Jugendorchester Harmonika-Spielring „Platte“ Wiernsheim</b> Ltg. Michael Nagel	Wiernsheim	Marionetten, Sätze 1-7	Adolf Götz
	<b>Akkordeon Brittnau „Teens“</b> Ltg. Yvonne Glur	Brittnau/CH	Die Wunderblume: Schön, Müde, Zuversichtlich Aus einem fernen Land: aus einem fernen Land, Fata Morgana, Gnome	Ralf Schwarzien Wolfgang Ruß
<b>16.30</b>	<b>Jugendorchester HaWie</b> Ltg. Beate Brenner	Hambrücken	Französische Skizzen, Sätze 1-4	Adolf Götz
	<b>VIVACCORDIA</b> Ltg. Vivien Müller	Berlin	Concertation Simple Song V	Hugo Felder H.-G. Kölz/J. Schmieder
	<b>Akkordeon-Orchester Funtasten d. KMS FFB u. MS Planegg/Krailling</b> Ltg. Günter Glauber	Fürstenfeldbruck	Var.über ein alemannisches Volkslied, Thema u. Var. 1-9 ARTango, Tango Nuevo	Josef Schelb Thomas Ott
	<b>Jugendorchester des Akkordeon-Orchester Wimsheim</b> Ltg. Maic Widmann	Wimsheim	Clouds, 3 Sätze	Wolfgang Ruß

**Kategorie II | Jugend-Orchester | Elementarstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>17.00</b>	<b>Jugend-Orchester Heilbronn Neckargartach</b> Ltg. Sylvia Schiffner	Heilbronn-Neckargartach	Micro Suite Nr. 1: 1. Tänzchen, 2. Kleine Ballade, 3. Piccolo Ragtime	Wolfgang Ruß
--------------	--	-------------------------	--	--------------

**Kategorie III | Schüler-Orchester | Mittelstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>17.30</b>	<b>Akkordeon-Orchester der MS Kiendl-App</b> Ltg. Brigitte Kiendl-App	Mering	Kleine Summerei über ein Bienenlied	Adolf Götz
--------------	--	--------	-------------------------------------	------------

**Kategorie III | Schüler-Orchester | Elementarstufe**  
**Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2**

<b>15.00</b>	<b>Akkordeon Brittnau „Kids“</b> Ltg. Yvonne Glur	Brittnau/CH	Gameboy-Spiele: 1. Aladins Traum, 2. Mountain-Bike-Rennen, 3. Gameboy Party, 4. Monster-Jagd	Helmut Quakernack
	<b>Schülerorchester des Akkordeon-Club Meckenbeuren</b> Ltg. Dagmar Mirl	Meckenbeuren	Vigolino	Adolf Götz
	<b>Nachwuchs Akk.-Orch. der KMS „Mansfeld-Südharz“</b> Ltg. Heike Vogel	Mansfeld	3 tänzerische Stücke: Intrada, Kl. Walzer, Lustiger Tanz	Hans Boll
	<b>Akkordeon-Orchester „MaMe“</b> Ltg. Brigitte Kiendl-App	Mering	Es war einmal ..., 5 Sätze	Susanne App
<b>16.10</b>	<b>Akkordeonorchester Isny III</b> Ltg. Ulrike Gnacke	Isny	4 Eigenschaften: 1. Wütende, 2. Die Lächerliche, 3. Der Träumer, 4. Die Aufgeregte	Susanne App
	<b>Musik-Club Viöl 2. JAO e.V.</b> Ltg. Manon Brummund	Viöl	Im Reisefieber, 1 Satz	arr. Manon Brummund
	<b>Jugendorchester AccoMusica</b> Ltg. Uwe Müller	Karlsbad	Suite Contraire: 1. Prelude, 2. Tango ostinato, 3. Air, 4. Gavotte, 5. Blues	Hermann Illenberger
	<b>Akkordeon Sempach „Kids“</b> Ltg. Yvonne Glur	Sempach/CH	Vier zauberhafte Stücke: Gespenster Rock, Geister Tango, Ich habe (fast) keine Angst, Hexenstreich	Ralf Schwarzien

**Kategorie IV | Akkordeon-Ensembles | Höchsthstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messesaal Kammerspiele | Jury 5**

<b>13.30</b>	<b>Ensemble REUNION des AO Baltmannsweiler</b> Ltg. Christine Fischer-Fahs	Baltmannsweiler	Toccata in F, BWV 540 Toccata Fracanapa	Johann Sebastian Bach Valentinas Bagdonas Astor Piazzolla
	<b>Nürnberger Akkordeon-Ensemble</b> Ltg. Marco Röttig	Nürnberg	Sonata No. 2: 1. Satz ...auf der Flucht...	Wladislaw Solotarjow Stefan Hippe

**Kategorie IV | Akkordeon-Ensembles | Oberstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messesaal Kammerspiele | Jury 5**

<b>08.30</b>	<b>Accordeon Ensemble MDA 1 van de Muziek- en Dansschool Amstelveen</b> Ltg. Robert Baas	Amstelveen/ NL	Omaggio ad Astor Piazzolla First day of spring	Vladimir Zubitzky Pawel Baranek
	<b>conAmici</b> Ltg. Vivien Müller	Berlin	Dalmatinische Tänze, Sätze 1, 2, 4	Adolf Götz
	<b>Ensemble „Allegro giocoso“ des 1. AO Emmendingen e.V.</b> Ltg. Ronny Fugmann	Emmendingen	Presto, Adagio, Allegro La muerte del Angel	Joseph Haydn Astor Piazzolla
<b>09.40</b>	<b>Akkordeon-Ensemble des HC Edelweiss Jettingen e.V.</b> Ltg. Igor Omelchuk	Jettingen	Transsylvania: 1. Vranje, 2. Ajde Jano, 3. Bisorka, 4. Transsylvanian Joc	Helmut Quakernack
	<b>Ensemble des Dresdner Akkordeonorchester e.V.</b> Ltg. Anne Sachsenröder	Dresden	Nordische Sonate: I. Allegro moderato, II. Andante tranquillo	Gerhard Mohr
	<b>Magic Akkordeon</b> Ltg. Daniela Lehner	Steinakirchen/ A	Parlez moi d'amour	Rudolf Würthner
<b>11.00</b>	<b>Ensemble des HHC Münstertal 1951 e.V.</b> Ltg. Gregor Heinrich	Münstertal	Toccatà, BWV 565 Capriccio	Johann Sebastian Bach Philipp Haag
	<b>AOF-Ensemble Fischingen</b> Ltg. Dieter Lau	Fischingen	St. Pauli's Suite: Jig, Ostinato, Intermezzo, Finale	Gustav Holst/ arr. Johannes Baumann
	<b>Jenny's Accordionists</b> Ltg. Suzanne Shaw-Smith	Colchester/GB	Münchner Rhapsodie	Rudolf Würthner
	<b>A(kko)-Team</b> Ltg. Ruslan Maximovski	Unna-Königs- born	The Heart	Janusz Wojtarowicz

**Kategorie IV | Akkordeon-Ensembles | Mittelstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messesaal Kammerspiele | Jury 5**

<b>15.30</b>	<b>Ensemble Mini-Funtasten d. KMS FFB u. MS Planegg/Krailling</b> Ltg. Günter Glauber	Fürsten- feldbruck	Kleine Partita über „All meine Gedanken“: 1. Lied, 2. Pastoral, 3. Bourree, 4. Sarabande, 5. Musette, 6. Lied Tango de Buenos Aires	Guido Wagner  Ralf Schwarzien
	<b>Harmonika Music-Teens Ensemble</b> Ltg. Brian Maiwald	Recklinghausen	Kanon manualiter Harlekin	Wolfgang Newy Wolfgang Russ
	<b>Akkordeon-Orchester Binningen Bottmingen</b> Ltg. Jolanda Stauffiger	Binningen Bottmingen/CH	Dakota, 5 Sätze	Jacob de Haan
<b>16.30</b>	<b>A(kko)-Team Jr</b> Ltg. Ruslan Maximovski	Unna-Königs- born	Silence	Janusz Wojtarowicz
	<b>HHC Youngsters</b> Ltg. Jana Walz	Reutlingen	City moments, Sätze 1-5	Hans-Günther Kölz

**Kategorie IV | Akkordeon-Ensembles | Hobby +/- 60**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 5**

<b>17.45</b>	<b>Akkordeon-Ensemble der Musikschule Trossingen</b> Ltg. Sabine Kölz	Trossingen	Simple Songs: 1. Swing, 2. Ballad, 3. Swinging Pool Mango-Tango, Abendlied	Hans-Günther Kölz  Hans-Günther Kölz/ Matthias Anton
--------------	--	------------	--	---

**Kategorie V | Akkordeon Kammermusik | Professional**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6**

<b>16.15</b>	<b>Accordions for World</b> Ltg. Piotr Motyka	Radom/PL	Oberek No. 2 Air aus Orchestral Suite No. 3 D-dur (BWV 1068) Concerto No. 2 in g-minor, op. 8: III. Presto Pageant	G. Bacewicz J. S. Bach A. Vivaldi J. Wojtarowicz
--------------	--	----------	---	---

**Kategorie V | Akkordeon Kammermusik | Höchsthstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6**

<b>15.00</b>	<b>Akkordeonquintett Kwintetto Amstelveen</b> Ltg. Robert Baas	Amstelveen/NL	Contrabajisimo Rondo capriccioso	Astor Piazzolla Wladislav Solotarjow
	<b>Ensemble d'Accord Vechta-Westerstede</b> Ltg. Peter Zanetti	Vechta	Fünf Skizzen Udance	Jürgen Ganzer Motion Trio

**Kategorie V | Akkordeon Kammermusik | Oberstufe**  
**Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6**

<b>08.30</b>	<b>Jugendensemble des Harmonika- ring 1953 Berghausen e.V.</b> Ltg. Ralf Schwarzien	Berghausen	Kontraste: 1. Toccatà, 2. Passacaglia, 3. Abwandlungen, 4. Reminesenza Tres Sentimentos	Hans Boll  Klaus Paier
	<b>ButtonsBeat</b> Ltg. Ruslan Maximovski	Unna-Königs- born	Stars Collage „Carmen“ by G. Bizet	Pawel Baranek Evgeni Derbenko
	<b>Akkordeonensemble Ninoë</b> Ltg. Andreas Strozyk	Berlin	Suite baroque, 5 Sätze	Gerhard Maasz
<b>09.45</b>	<b>Ensemble Junior-Funtasten d. KMS-FFB u. MS Planegg/Krailling</b> Ltg. Günter Glauber	Fürsten- feldbruck	Micro Suite Nr. 3: 1. Mini-Tango, 2. Spiritual, 3. Brass Band Parade Ausflüge	Wolfgang Ruß  Rainer Glen Buschmann
	<b>Ensemble ATP</b> Ltg. Karin Jäger	Brede/NL	Fjouwer Bylden, Satz 1, 2, 4 Ganymed	Hotze Jelsma Saskia Merkle
	<b>Ensemble „Akkustics“ St. Märgen</b> Ltg. Tatjana Stratz	St. Märgen	Lyrisches Andante Capriccio	Max Reger/Fritz Pils Philipp Haag

**Kategorie V | Akkordeon Kammermusik | Oberstufe**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6 (Fortsetzung)

<b>08.30</b>	<b>Ensemble Quintutti Erlangen</b> Ltq. Heiko Will	Erlangen	Suite Humoresque, Sätze 1-5	Wolfgang Ruß-Plötz
	<b>Akkordeon-Ensemble der MS Kiendl-App</b>	Mering	Kontraste, 4 Sätze	Hans Boll
<b>09.10</b>	<b>Akkordeonquintett Hochfranken</b> Ltq. Günther Zeilinger	Helmbrechts	Heitere Suite, Sätze 1-3 Eskapaden, Auswahl	Rudolf Würthner Paganini/Quakernack
	<b>Akkordeonensemble Intrada</b> Ralf Magnussen	Jerrishoe	Suite für Akkordeongruppe, Sätze I-IV Fünf Aphorismen, 2 Sätze	Jürgen Ganzer Viktor Muszinski

**Kategorie V / Akkordeon Kammermusik / Mittelstufe**  
Freitag, 06. Mai 2016 / Saal Brüssel / Jury 6

<b>13.30</b>	<b>Akkordeonquartett der KMS „Mansfeld-Südharz“</b>	Mansfeld	„Der Maien“: Intrada, Intermezzo, Finale	Werner Richter
	<b>Schüler-Ensemble der Akkordeonvereinigung 1936 Pfungstadt</b> Ltq. Stefanie Hazenbilller	Pfungstadt	Fresh Air: Prelude, Ballade, Rock-Out	Hans-Günther Kölz
<b>14.00</b>	<b>UnnaHarmonicaQuintet</b> Ltq. Ruslan Maximovski	Unna-Königsborn	Omaggio ad Astor Piazzolla	Vladimir Zubitsky
	<b>Jugend-Ensemble der Akkordeonvereinigung 1936 Pfungstadt</b> Ltq. Anne Cratz	Pfungstadt	Der Morgen auf Castle Hill	Stefan Hippe

**Kategorie VI | Kammermusik Klassik | Oberstufe**  
Freitag, 06. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

<b>11.30</b>	<b>Akkordeon-Duo Dos Locos</b> Ltq. Robert Baas	Amstelveen/NL	Aus Holberg's Zeit, op. 40: 1. Praeludium, 2. Sarabande, 5. Rigaudon Tango pour Claude	Edvard Grieg Richard Galliano
	<b>Duo Kessler/Oetiker</b> Ltq. Beatrice Oetiker	March/CH	Konzertino für Akkordeon-Duo	Hans M. H. Hauswirt
	<b>Ensemble PK/H</b> Ltq. Holger Heckes	Oberhausen	Trio Es-Dur op. 20/5 Spanische Impressionen Highland Cathedral Odessa Bulgarisch	Johann Baptist Vanhal Franz Cibulka eigenes Arrangement eigenes Arrangement

**Kategorie VI | Kammermusik Klassik | Mittelstufe**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

<b>10.15</b>	<b>Duo Anna Bader/Malte Bieringer</b>	Mering	Kammermusik III	Susanne App
	<b>Ensemble M2B</b> Ltq. René te Bogt	Hengelo/NL	Sonate m. 2 (Auswahl) Libertango	Johann Christoph Pepusch Astor Piazzolla

**Kategorie VII | Steirische Harmonika | Solo | Erwachsene**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

<b>11.15</b>	<b>Manuel Šavron</b>	Eisenstadt/A	L'Enfant Demon Song for Joss Žvi Žgam in Grem	Claude Thomain Alain Musichini/Richard Galliano Zoran Lupin
--------------	----------------------	--------------	---	---

**Kategorie VII | Steirische Harmonika | Solo | Jugend**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

<b>11.30</b>	<b>Florian Föttinger</b>	Aschau i. Zillertal/A	Harmonika Rally Verzauberte Finger Tastenklauberei	H. Klausner R. Neumair M. Eisl
	<b>Svenja Wildauer</b>	Aschau i. Zillertal/A	Zillertaler Poltraboarischer Hoppsassa Zirbenstubenswing	A. Sporer A. Eberharter A. Beschütz
<b>12.00</b>	<b>Tatjana Steinwachs</b>	Aschau i. Zillertal/A	Offside Shuffle Beim Klausner Freude an Musik	H. Peychär S. Neururer G. Amann
	<b>Tina Steiner</b>	Aschau i. Zillertal/A	Vierteljahrhundert Walzer Zuhause im schönen Südtirol Mit Musik und Fröhlichkeit	Pixner R. Neumair R. Neumair
<b>13.30</b>	<b>Lukas Kloiber</b>	Aschau i. Zillertal/A	Weiß-Blau Marsch Springgängerl Polka Im kalten Kammerl	Paul Kiem Karl Klaus A. EB
	<b>Fabian Binder</b>	Aschau i. Zillertal/A	Vierteljahrhundert Walzer Alpler Polka Hoppsassa	Pixner Pixner A. Eberharter
<b>14.00</b>	<b>Alina Triebenbacher</b>	Puchheim	Sommer in Krain Der Russische Harmonika-Ralley	Slavko Avsenik Herbert Pixner Hubert Klausner
	<b>Lukas Goldmann</b>	Aschau i. Zillertal/A	Russischer Da Aussenschieba Zirbenstubenswing	Pixner A. Sporer A. Beschütz l



**Kategorie VIII | Mundharmonika | Solo | Jugend**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

15.00	<b>Malte Hübel</b>	Trossingen	Préludes: Sätze 1., 2., 3.	Hans-Günther Kölz
	<b>Sina-Marie Michallik</b>	Trossingen	Impromptu Street Tango	James Moody Astor Piazzolla
15.30	<b>Leo Römpf</b>	Trossingen	Preludes, Sätze 1-3	Hans-Günther Kölz
	<b>Laura Flaig</b>	Trossingen	Preludes, Sätze 1-3	Hans-Günther Kölz
16.00	<b>Tzu-Hsien Chuang</b>	Trossingen	Pictures of a woman	Pete Pedersen
	<b>Fabian Gothe</b>	Trossingen	Coupe Para una desepedida	Hans-Günther Kölz Matthias Anton/ Hans-Günther Kölz

**Kategorie VIII | Mundharmonika | Ensemble | Jugend**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Brüssel | Jury 6

17.00	<b>Spielgruppe des JO 1 des Orchesters Hohnerklang Trossingen</b> Ltq. Monika Kohler/Sabine Kölz	Trossingen	5 Sprichwörter, Sätze 1-5	Hans-Günther Kölz
-------	---	------------	---------------------------	-------------------

**Kategorie IX | Weltmusik**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Innsbruck | Jury 5

13.30	<b>Jugendorchester 1 des Orchester Hohnerklang 1932 e.V. Trossingen</b> Ltq. Sabine Kölz	Trossingen	City Moments: 1. Morning, 2. Rush Hour, 3. Citypark, 4. Subway Music, 5. Soul Night	Hans-Günther Kölz
	<b>Music Factory Orchestra</b> Ltq. Siegfried Kiendl	Mering	Rocky Money, Money Start up	arr. Siegfried Kiendl arr. Siegfried Kiendl arr. Siegfried Kiendl
14.15	<b>Stub'n Musi der MS Kiendl-App</b> Ltq. Brigitte Kiendl-App	Mering	Ländler Schottisch Halbwalzer	

**Kategorie IX | Weltmusik**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Saal Innsbruck | Jury 5 (Fortsetzung)

14.35	<b>Zürichsee-Quartett</b> Ltq. Beatrice Oetiker	March/CH	Piccobello - freie Interpretation Caribia - freie Interpretation Flick-Flack - freie Interpretation	Hans-Günther Kölz Hans Zander Albert Vossen
	<b>Diatonic Strings Duo</b> Ltq. Manuel Šavron	Eisenstadt/A	Ethno Medley - ethnic melody Tusen Tankar  Bourrée de Montford/Breton André  Trink, Brüderlein trink Ne ouri, ne sejaj/Tri Sestrice	A. Parente/arr. M. Šavron Volksweise aus Schweden/ arr. M. Šavron J. Freya/trad.aus Frankreich/ arr. M. Šavron W. Lindemann/arr. M. Šavron Volksweisen aus Slowenien/ arr. M. Šavron

**Kategorie X | Akkordeon-Orchester Mixed | Erwachsene | Mittelstufe**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 1 | Jury 3

18.00	<b>Harfengruppe Leutkirch</b> Ltq. Anneliese App	Leutkirch	Programm nach Ansage	
-------	---	-----------	----------------------	--

**Kategorie XI | Akkordeon-Orchester Mixed | Jugend | Mittelstufe**  
Samstag, 07. Mai 2016 | Messe Forum 2 | Jury 2

18.00	<b>Knopf-Tasten-Blos-Musi</b>	Passau	Bonne chance - Musette Walzer  Dorfschmied Boarisch  Seemann Ahoi - Marsch (Potpourri)  Spatzen Polka	Renato Bui/ bearb. Chr. Vordermeier Peter Aschberger/ bearb. Chr. Vordermeier Tradition/ bearb. Chr. Vordermeier Christian Vordermeier
-------	-------------------------------	--------	---	--





# AMICA

*Die neue Generation*

**HOHNER**



EnjoyMusic  
PLAY HOHNER